

#AGIL

Das Reise- und Freizeit-Magazin

Frühlingserwachen

MITMACHEN
Gewinnen!

Franken - Hessen - Hunsrück - Saarland - Schwarzwald - Sachsen-Anhalt - Thüringen



DEUTSCHE FACHWERKSTRASSE

Vom Westerwald über Lahntal
und Taunus zum Main
Braunfels, Idstein und Montabaur



KUNST & KULTUR

35 Jahre Glenn Miller
Großes Welttheater in Franken
Pflanzenbörse im Palmengarten

Gratis zum Mitnehmen oder im Abonnement auf dem Postweg erhältlich!



SICHER.BESSER.SHOPPEN.

**FORUM
HANAU**

UNSER FAMILIEN *TIPP* IN HANAU



Über 90 Geschäfte zum Shoppen, Entdecken und Genießen.

  www.forum-hanau.net

Liebe Leserinnen und Leser,

spüren Sie es auch? Der Frühling liegt in der Luft! Nicht nur die Natur erwacht aus dem Winterschlaf, auch wir sind nicht mehr zu bremsen. Die einen greifen zu Staubwedel und Putzeimer, die anderen hält es nicht mehr im Haus, werkeln im Garten oder gehen eine Runde laufen. Höchste Zeit, die guten Vorsätze von Neujahr in die Tat umzusetzen. Mehr Bewegung, mehr Action, mehr Gesundes auf den Teller!

Dabei will Sie AGIL, wie schon unser Magazintitel verspricht, mit Tipps unterstützen. Die Low-Carb-Rezepte auf Seite 60 machen Sie straff und schmecken. Wenn Sie sich außerdem mindestens zweieinhalb Stunden pro Woche körperlich betätigen, dürfte das nicht nur Ihren Körper, sondern auch die Weltgesundheitsorganisation (WHO) erfreuen. Sie monierte kürzlich, dass 44 Prozent der Frauen und 40 Prozent der Männer hierzulande über 18 Jahre bewegungsfaul sind. Mehr Aktivität, so die Gesundheitsexperten, muss nicht unbedingt 150 Minuten intensives Training heißen. Fahrradfahren oder schnelles Zufußgehen halten sie für ebenso wirksam. Das müsste doch zu schaffen sein!

Wie Sie dabei noch jede Menge Spaß haben, weiß der Reiseveranstalter Eurobike zum Beispiel. Er kennt die schönsten Routen, die auf Unternehmungslustige warten. Ob Sie über den Rheinsteig oder an Cornwalls Küste wandern, frische Luft und gute Laune sind garantiert! In der Urlaubsregion Südharz Kyffhäuser kommen Outdoor-Fans ebenso auf ihre Kosten. Qualitätswanderwege und abwechslungsreiche Strecken für Radfahrer stehen reichlich zur Verfügung. Aber keine Bange, so wie Sie uns und unsere Reiseempfehlungen kennen, werden nicht nur die Beinmuskeln aktiviert, auch der Genuss kommt nirgendwo zu kurz. Den haben Sie sich nämlich verdient nach einem erlebnisreichen Tag per pedes oder Rad.

Nix wie raus! Wir wünschen Ihnen eine erlebnisreiche Frühlingszeit – bleiben Sie mit uns AGIL!



Bernd Schneider
HERAUSGEBER



agil-ontour



agildasmagazin



Agil-dasMagazin



agilontour



Agil-DasMagazin de



AgilOnTour

Häckerzeit
in Mechler's
Winzerstübchen
täglich ab 11.00 Uhr
mit wechselnden
Tagesgerichten
vom 17.03.
bis 26.03.2023
Sie sind herzlich eingeladen!

Weinbau & Partyservice Mechler
Beim Trieb 62 A - 63920 Großheubach
Tel.: 09371 98 90 69 - Mobil: 0151 12 30 13 45

Udo Mechler
WEINBAU

WEINBAU
Markus Grosch
Unsere Häcker-Termine
täglich ab 11:00 Uhr geöffnet
22.3. - 2.4.2023
Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!
Familie Markus Grosch
Langgasse 29 / Ecke Bachgasse
63920 Großheubach
Tel.: 09371-5160

Sturm
HÄCKERZEIT
27.3. - 8.4.
täglich ab 11.30 Uhr
geöffnet
Weingut Sturm
Freudenberger Str. 91
63927 Bürgstadt
09371/67854
info@weingut-sturm.com



12 HESSENLAND

KUNST & KULTUR

- 6 The World Famous GLENN MILLER ORCHESTRA
Mitmachen und 3 x 2 Karten gewinnen!
- 7 Großes Welttheater in Franken



DEUTSCHE FACHWERKSTRASSE

- 9 Vom Westerwald über Lahntal und Taunus zum Main
- 10 Montabaur
- 11 Idstein

HESSENLAND

- 12 Deutsches Feuerwehrmuseum
- 12 Bad Hersfeld
- 13 Dom- und Kaiserstadt Fritzlar



28 ROMANTISCHES FRANKEN

HESSENLAND

- 14 Wandern im reizvollen Nordhessen
- 14 Geden - die Vulkanstadt am See
- 15 Gelnhausen

WETTERAU

- 16 Altenstadt
- 17 Keltenwelt am Glauberg

AUSFLUGSZIELE

- 18 Auf Blütenwegen ins Frühjahr
- 19 Mit Rad & Schiff Tschechien entdecken
- 20 Blütenmeer und Blumenberg
- 22 Frühling im Mittelrheintal - ein Besuch in der Wanderstadt Boppard

ONLINE-SHOP WWW.BIRKENHOF-BRENNEREI.DE

TRADITIONELL

FEINE SPIRITUOSEN

holz fassgereift

Birkenhof
Wir brennen selbst
Brennerei
seit 1848

Auf dem Birkenhof · Nistertal · F 02661 982040 · info@birkenhof-brennerei.de

SCHWARZWALD

- 24 Neuigkeiten im Wanderparadies Schwarzwald
- 24 Donaueschingen – die Stadt an der Donauquelle

UNTERFRANKEN

- 26 Willkommen "Grüß Gott" im ZweiUferLand am Main!
- 27 Fränkisch Genießen in Veitshöchheim

ROMANTISCHES FRANKEN

- 28 Aktiv im Romantischen Franken
- 30 Rothenburg ob der Tauber
- 31 Dinkelsbühl – Geheimtipp und Zeitreiseziel
- 32 Ansbach: Höfische Vergangenheit
- 33 Feuchtwangen: Facettenreiche Festspielstadt

FRÜHLING IM HUNSRÜCK

- 34 Außergewöhnliche Übernachtungsmöglichkeiten
- 35 Auf den Spuren von Kelten und Römern

FRÜHLING IM SAARLAND

- 36 Sankt Wendeler Land

SACHSEN-ANHALT

- 38 EUROPA-ROSARIUM SANGERHAUSEN
- 40 Echt grün, Sachsen-Anhalt
- 41 Schloss Neuenburg – Krone des Unstruttals

RÄTSEL & GEWINNSPIEL

- 42 Gewinnen Sie einen Gutschein im Wert von 700 EUR
einzulösen direkt im Hotel Landhaus Zu den Rothen Forellen

HARZ

- 44 Frühlingserwachen im Südharz Kyffhäuser
- 46 Bad Lauterberg im Harz

KYFFHÄUSER REGION

- 47 Sondershausen – Im Herzen Musik
- 48 Kyffhäuserweg
- 49 Die Sixtina des Nordens
- 50 Faszinierende Lichtblicke in der Höhlenwelt
- 51 BAD FRANKENHAUSEN – SOLE-HEILBAD SEIT 1818

THÜRINGEN - EISENACH

- 52 Deutschlands Grüne Mitte
- 53 Kaffee und Torte im Bachhaus
- 54 Die Toskana des Nordens
- 55 Weimarer Land in Thüringen

WANDERN

- 56 Die schönsten und beliebtesten Ziele bei Eurohike

LIEBE & FREUNDSCHAFT

- 59 Wenn die Lust auf Zweisamkeit wächst

REZEPTE

- 60 Low Carb für den Feierabend!

SERVICE

- 62 Impressum / Bestellschein



THEATER
ALTENBURG
GERA

*Zum Glück
gibt's Theater!*

MUSIKTHEATER
SCHAUSPIEL
BALLET
PUPPENTHEATER
KONZERTE
MITMACHEN!



TIPP

2 THEATERKARTEN FÜR DIE GROßE BÜHNE UND
EINE ÜBERNACHTUNG IM DOPPELZIMMER EINES
3- BZW. 4-STERNE-HOTELS INKL. FRÜHSTÜCK
AB 135 €

WWW.THEATER-ALTENBURG-GERA.DE

JUBILÄUMSTOUR – 35 JAHRE

THE WORLD FAMOUS GLENN MILLER ORCHESTRA - DIRECTED BY WIL SALDEN

SAMSTAG, 18.03.2023, 20 UHR, ALTE OPER – FRANKFURT



Wil Salden und seine Musiker auf große Jubiläumstour zu gehen, um die Menschen aller Altersstufen rund um den Globus zu begeistern.

Der unverwechselbare, auffallend harmonische und zugleich elektrisierende Sound bringt das Lebensgefühl der 30/40er Jahre zurück und lässt von der ersten Minute keinen Zweifel an dem Können der exzellenten Musiker. In der großen Big Band Besetzung werden zeitlose Welthits wie: In The Mood, Pennsylvania 6-5000, String of Pearls, Moonlight Serenade u. v. m. präsentiert.

Die Originalarrangements, die unwiderstehliche Power der Musiker, mitreißende Spielfreude und unvergleichliche Energie machen aus jedem Auftrittsort einen Swing Tempel.

Wenn das kein Grund zum Feiern ist: Seit mehr als 35 Jahren und insgesamt 5.000 Konzerten verzaubert das Glenn Miller Orchestra unter Leitung von Wil Salden das Publikum in ganz Europa. Das ist der Anlass für

Seit der Gründung vom Glenn Miller Orchestra wird die Musikwelt immer noch mit zahlreichen unvergesslichen Tunes und Arrangements bereichert. So wie Coca Cola und Elvis Presley zum global bekannten amerikanischen Kulturgut gehören, ist Glenn Miller mit seiner unvergessenen Musik ein Begriff auf der ganzen Welt.

Sichern Sie sich schon heute Ihre Tickets für einen beswingten Abend mit Wil Salden und dem Glenn Miller Orchestra.

KARTENVORVERKAUF

Frankfurt Ticket, 0 69 / 13 40 400 und an allen bekannten Vorverkaufsstellen.

WEITERE INFOS & TICKETS PER POST,

Phone +49 61 85 / 81 86 22, www.glenn-miller.de

THE WORLD FAMOUS **35 Jahre**
GLENN MILLER ORCHESTRA®
DIRECTED BY WIL SALDEN

*Apple Tree American Patrol Little Brown Jug
6-5000 A String Of Pearls Don't Sit Under
The Apple Tree American Patrol
Patrol Little Brown Jug In The Mood
Little Brown Jug A String Of Pearls
Pennsylvania 6-5000
A String Of Pearls Don't Sit Under The Apple Tree*

Jubiläums Tour

18. März 2023
Alte Oper Frankfurt

Frankfurt Ticket 069/1340400 und an allen bekannten Vorverkaufsstellen, weitere Informationen 06185/818622



GEWINNEN SIE

3 mal 2 Eintrittskarten

Senden Sie uns das Lösungswort GLENN MILLER unter Angabe Ihrer vollständigen Adresse bitte über unser Kontaktformular auf www.agil-dasmagazin.de zu. Dies ist für Sie kostenfrei! Der Gewinner wird schriftlich per Post benachrichtigt. Einsendeschluss ist der 15.03.2023! An der Verlosung nehmen alle richtigen Zusendungen teil. Teilnahmeberechtigt sind Personen ab 18 Jahren. Eine Barauszahlung der Gewinne ist nicht möglich. Die Eintrittskarten gelten nur für die genannte Vorstellung am 18.3.2023. Es sind feste Plätze in der 1. Kategorie reserviert. Die Anreise erfolgt auf eigene Kosten. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Großes Welttheater in Franken

DIE KREUZGANGSPIELE FEUCHTWANGEN FEIERN 2023 IHRE 75. SPIELZEIT



„Jedermann“ von Hugo von Hofmannsthal ist eines der bekanntesten Freilichttheaterstücke. "Das Spiel vom Sterben des reichen Mannes" in der Inszenierung von Johannes Kaetzler feiert im Festspielort Feuchtwangen am 8. Juni 2023 Premiere. Zum 75-jährigen Jubiläum der Kreuzgangspiele kommen zwischen Mai und August außerdem "Der Geizige" von Molière (Premiere am 15. Juni) und "Das Dschungelbuch" von



Rudyard Kipling (Premiere: 13. Mai) auf die Freilichtbühne im romanischen, arkadengesäumten Innenhof des ehemaligen Benediktinerklosters sowie zwei weitere Stücke auf die kleinere Open-Air-Bühne im Nixel-Garten. Am 12. August verwandelt sich dann der schicke Marktplatz der mittelfränkischen Stadt in "Das große Welttheater". Unter www.kreuzgangspiele.de gibt es das komplette Programm.



DAS ULTIMATIVE ÜBERRASCHUNGSEI!

Die Kinder-Geschenkfildose

Kinogutschein, Softdrink, Popcorn - Vom Osterhasen empfohlen

KINOPOLIS Hanau · Am Steinheimer Tor 17 · 63450 Hanau

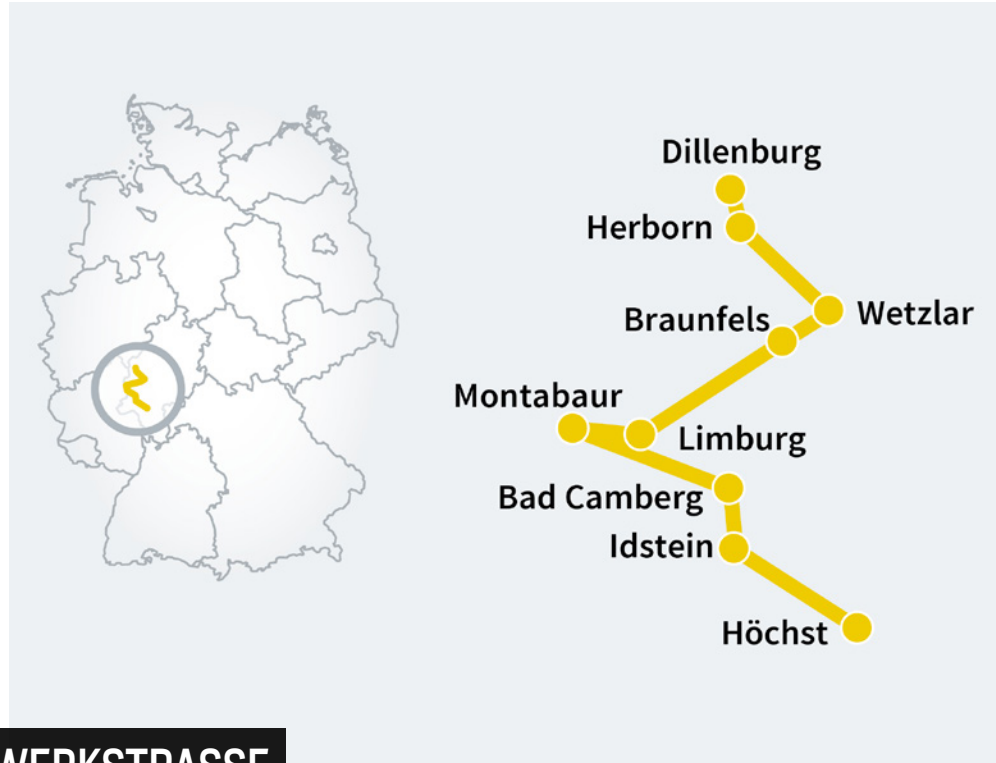
Geschenke erhältlich an den Kinokassen und unter www.kinopolis.de

KINOPOLIS
Hanau



REGIONALSTRECKE: VOM WESTERWALD ÜBER LAHNTAL UND TAUNUS ZUM MAIN

Diese Strecke führt Sie zu den Schauplätzen der Geschichte, Residenzen ehemaliger Fürstentümer, wichtigen Handelsplätzen, Kur- und Festspielorten. Lernen Sie unsere liebenswerten Altstädte mit malerischen Fachwerkhäusern, stolzen Schlössern und Burgen, eindrucksvollen Kirchen, Klöstern und Domen kennen. Ihre Reise beginnt an den nördlichen Ausläufern des hessischen Westerwalds. Entlang den Ufern der Dill führen wir Sie zu einem der romantischsten Flüsse Deutschlands – der Lahn. Ihrem Lauf folgend erleben Sie das wunderschöne Mittellahntal. Weiter geht es durch den Taunus bis in die Metropolregion Rhein-Main.



DEUTSCHE FACHWERKSTRASSE

Lassen Sie sich vom Zauber der schönen Fachwerkhäuser hessisch-fränkischer Prägung einfangen. Jede Stadt wird Sie neben dem Fachwerk mit weiteren Höhepunkten begeistern.

So erwartet Sie in Dillenburg eine der größten unterirdischen Verteidigungsanlagen Westeuropas aus der frühen Neuzeit, während das einzigartige Flair mehrstöckiger Fachwerkhäuser die Stadt Herborn zur Fachwerkperle im Dilltal macht. Der junge Goethe ließ sich in Wetzlar, mit Blick auf den alles überragenden Dom, zu seinem Werk „Die Leiden des jungen Werthers“ inspirieren. Das historische Stadtensemble von Braunfels gehört zu den reizvollsten Stadtbildern in Hessen. Das Wahrzeichen der Stadt Limburg ist der siebentürmige St. Georgs-Dom, eines der imposantesten Baudenkmäler Europas.

Das stadtbildprägende barocke Schloss krönt die mittelalterlichen Gassen und belebten Marktplätze von Montabaur. Bad Camberg – das älteste Kneippbad Hessens – verwöhnt mit einem herrlichen Kneipp-Kurpark und einem der längsten Fachwerkhäuser Deutschlands. Idstein beeindruckt mit seiner dichten Fachwerkbauung, Schloss und Schlossgarten sowie der prachtvoll ausgestatteten Unionskirche. Das lebendige Freilichtmuseum Hessenpark zeigt auf 65 Hektar über 100 Fachwerkgebäude, hessische Geschichte, Alltagskultur und die ganze Vielfalt des Bauens, Wohnens und Arbeitens.

Der Bolongaropalast, die Justinuskirche und die weltbekannte Porzellan-Manufaktur sind lohnenswerte Ausflugsziele der Stadt Höchst. Ihre hessischen Gastgeber heißen Sie aufs Herzlichste willkommen.

Schloss und Stadt Braunfels... bezaubernd schön

Jetzt mehr erfahren!

Tourist-Information Braunfels
Tel.: 06442 303 820
touristinfo@braunfels.de
www.braunfels-erleben.de

MONTABOUR

GEHEIME GÄNGE, GESCHWÄTZIGE VIKARE UND EIN VERGIFTETER KURFÜRST

Montabaur steckt voller Geschichte(n). Wenn doch die historischen Häuser erzählen könnten, was sie schon alles gesehen haben... Jetzt tun sie genau das. Neun Gebäude in der Innenstadt laden ein zum „Erlebnis-Rundgang Fachwerk“. Wer die QR-Codes an den Fassaden per Handy scannt, bekommt spannende Storys auf die Ohren. Damit der Spaziergang auch für den Familien- oder Klassen- ausflug taugt, gibt es neben dem Text für Erwachsene auch eine Version für Kinder.

Konzept und Umsetzung wurden gefördert durch das Landesprojekt KuLaDig-RLP (Digitale Erfassung und Präsentation von Kulturlandschaften in Rheinland-Pfalz). Dessen Ziel ist, in ausgewählten Modellkommunen Objekte zu erfassen, sichtbar zu machen und sie multimedial möglichst vielen Menschen zugänglich zu machen. Montabaur hat sich erfolgreich mit seinem Markenzeichen Fachwerk beworben und profitiert nun von finanziellen Zuschüssen und wissenschaftlicher Beratung durch die Universität Koblenz-Landau. Ein großer Erfolg ist, dass die Stadt inzwischen zur deutschen Fachwerkstraße gehört.

Vor historischer Kulisse lebt das alte Montabaur wieder auf: Vom Peterstor her strömen Pilger, Händler, Bauern, Kauf- und Schaulustige in die Stadt. Fuhrwerke voller Waren holpern die Kirchstraße hinunter zu den Märkten, wo ein unglaublicher Lärm die Nerven der Anwohner strapaziert: Pferde wiehern, Schweine grunzen, Schafe blöken, Hühner gackern – und Menschen feilschen lautstark um den günstigsten Preis.

Aber auch hinter den Mauern geht es lebhaft und nicht immer beschaulich zu. Mord- und Totschlag in der Familie führen zur Teilung eines Hauses. Junge Männer werden im Gasthof besinnungslos betrunken gemacht und wachen als zwangsrekrutierte Soldaten auf. Aus Kellern heraus gräbt man unterirdische Gänge, um bei kriegerischen Belagerungen aus der Stadt fliehen zu können. Die Vikare der Pfarrkirche, die auch die Jugend unterrichten, sind kein Vorbild, sondern laufen herum und stören die Messen mit ihrem Geschwätz.

Und dann gibt es Gerüchte: Stimmt es, dass der Heilige Rock Jesu während der Französischen Re-





ERLEBNIS-RUNDGANG FACHWERK

ALTE KELLEREI

JUDENGASSE 20

Für ausführliche Informationen zu diesem Haus bitte den entsprechenden QR-Code scannen:

Informationen für Erwachsene



Informationen für Kinder





KuLaDig
Kultur. Landschaft. Digital.
Rheinland-Pfalz

Gefördert durch das Landesprojekt KuLaDig-RLP



STADT
MONTABOUR

Beim Erlebnis-Rundgang Fachwerk gibt's Montabaurer Stadtgeschichte(n) auf die Ohren: QR-Code scannen und lauschen
Einen Flyer dazu gibt es in der Tourist-Information am Großen Markt neben dem Alten Rathaus. Öffnungszeiten: Montag-Freitag von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr, Samstag von 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr

volution in der Wand eines Montabaurer Fachwerkhauses versteckt ist, bevor er schließlich sicher im Trierer Dom verwahrt wird? Und was ist mit Richard von Greifenklau geschehen, seines Zeichens Erzbischof und Kurfürst? Angeblich erkrankt er nach einem kalten Trunk aus einer Westerwälder Quelle. Wenige Monate später ist er tot...

Alle Infos gibt es auf
www.kuladig.de



ERLEBNIS-RUNDGANG FACHWERK

FACHWERK ZUM HÖREN

NEUN FACHWERKHÄUSER IN MONTABOUR
ERZÄHLEN IHRE GESCHICHTE!

Unsere Häuser können sprechen und ihre eigene Geschichte erzählen. Folgen Sie der roten Route auf der Rückseite, diese führt Sie zu neun verschiedenen Fachwerkhäusern im Innenstadtbereich von Montabaur.

Dort finden Sie jeweils direkt an den Häusern Infoplaketten mit zwei QR-Codes. Scannen Sie diese einfach mit Ihrem Mobilgerät ab und erfahren Sie mehr zu den spannenden Geschichten dieser Häuser in einer Erwachsenen- oder in einer Kinderversion. Neben imposanten Fachwerkhäusern, wie dem „Haus Grüninger/Melchior“ direkt im Herzen der Altstadt, führt die Route vorbei an einem der ältesten Gebäude der Stadt in der Judengasse, das zur Zeit aufwändig restauriert wird. Mit bereits prächtig und farbenfroh restaurierter Fassade präsentiert sich dagegen das Fachwerkhaus am Kleinen Markt. Entlang der Route kann aber auch ein ehemaliges Gasthaus, ein Ensemble mit Knabenschule, Kapelle und Vikarie sowie das zweitgrößte Fachwerkgebäude der Stadt betrachtet werden.

WISSENSWERTES VOM ZIMMERMANN

In zwei interessanten Videos erzählt Thomas Becker über seine traditionelle Zunft-Kleidung und die Restauration von Fachwerkgebäuden.

Bitte den entsprechenden QR-Code scannen:

Kleidung



Restauration



Dieser Rundweg wurde im Rahmen des Landesprojekts KuLaDig-RLP für das Informationsportal über die Historische Kulturlandschaft und das landschaftliche Kulturelle Erbe „KuLaDig“ realisiert und gefördert.



KuLaDig
Kultur. Landschaft. Digital.
Rheinland-Pfalz

Gefördert durch das Landesprojekt KuLaDig-RLP
www.kuladigrlp.net



STADT
MONTABOUR

IDSTEIN

PRÄCHTIGES FACHWERK, TOLLE GESCHICHTEN UND LUFTIGE HÖHEN

Die historische Idsteiner Altstadt lockt mit vielfältigen Möglichkeiten

Grimmig schauen seit 1615 die Neidköpfe aus den üppigen Schnitzereien des Killingerhauses. Das schönste Haus im Herzen Idsteins ist heute als Standort der Tourist-Info die Anlaufstelle für Gäste. Viele Geschichten können die Gästeführerinnen beim Bummel durch die Altstadtgassen mit mehr als 200 sanierten Fachwerkhäusern erzählen. Von gräflichen Amtschreibern und frommen Bürgerstöchtern, von fleißigen Handwerkern oder aufrechten Demokraten.

1102 erstmals erwähnt, wurde Idstein um 1160 nassauisch, nach einer Teilung der Grafschaft sogar Residenz. 1287 erhielt Idstein Stadtrecht. Das nassauische Wappen zierte das 1497 erbaute Kanzleitor und das historische Rathaus. Das Schloss erinnert an das höfische Leben der Idsteiner Grafen.

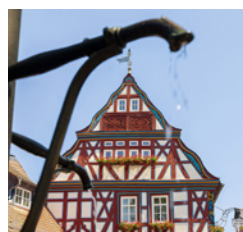
Ende des 17. Jahrhunderts wurden in der Grafschaft 38 Frauen und Männer wegen Hexerei hingerichtet. Ab 1700 siedelten sich in der neuen Vorstadt Gerber an. Es entwickelte sich eine Industrie, die bis ins 20. Jahrhundert die Idsteiner mit Lohn und Brot versorgte.

Stolz ist die Hochschulstadt Idstein auf ihre Schulgeschichte. Ausgehend von einem kirchlichen Seminar entstand ein erstes Gymnasium, es folgten als bürgerliche Gründungen Realschule und Baugewerkschule. Heute lernen Studierende der Hochschule Fresenius in dem stattlichen Bauschul-Gebäude.

Mitten in der waldreichen Landschaft des Taunus lassen Sie sich überraschen von einer attraktiven Stadt mit spannender Vergangenheit. Besuchen Sie das Weinfest, das Idstein JazzFestival oder den Weihnachtsmarkt. Wandern Sie zu einem der elf sehenswerten Stadtteile und machen Sie Halt am Limesturm. Flanieren Sie mit fachkundiger Begleitung durch den Schlossgarten oder begeben Sie sich auf die Spuren eindrucksvoller Idsteiner Frauen. Lassen Sie sich in die Geheimnisse des Fachwerkbaus einführen und staunen Sie über die barock umgeformte, heutige Unionskirche. Oder wagen Sie mit dem letzten Türmer der Stadt einen Aufstieg auf den Hexenturm, dem ab 1170 gebauten Bergfried und Wahrzeichen Idsteins.



Fotos: © Grandpierre Design



Tourist-Info Idstein | Killingerhaus
König-Adolf-Platz | 65510 Idstein
Tel. +49 6126 78620
Tourist-info@idstein.de | www.idstein.de

FULDA

Deutsches Feuerwehr-Museum

Die Entwicklung des Brandschutzes von seinen Anfängen im Mittelalter bis hin zu den Feuerwehren der Gegenwart wird mittels großformatiger historischer Abbildungen, Dokumente und Gerätschaften inszeniert. Die aufwendige Erlebnislandschaft mit ihren eingestellten Häusern und Fassaden vermittelt den vielfältigen Objektbestand vom einfachen Ledereimer bis hin zu den imposanten Einsatzfahrzeugen des 20. Jahrhunderts sehr anschaulich; besonderes Highlight: die älteste erhaltene fahrbare Handdruckspritze aus dem Jahr 1624. Am Löschteich kann der kräftezehrende Betrieb eines solchen Geräts selbst ausprobiert werden.



Deutsches Feuerwehr-Museum
St.-Laurentius-Str. 3, 36041 Fulda
Tel.: 06 61/7 50 17, Fax: 06 61/24 17 57
info@dfm-fulda.de, www.dfm-fulda.de

Für Sie geöffnet:

Sommerzeit: Di.-So. 10-17 Uhr sowie nach Absprache

Winterzeit: Di.-So. 10-16 Uhr sowie nach Absprache

Eintritt: € 6,00 normal, € 5,00 ermäßigt
€ 20,00 Familienticket, € 49,00 Führung
Führungen nach Voranmeldung



BAD HERSFELD

Die Stadt Bad Hersfeld öffnet am 22.04.2023 zu den Abendstunden ihre Pforten der Ausstellungshäuser und lädt zur „Bad Hersfelder Museums- und Erlebnisnacht“ ein.

An diesem Abend gibt es allerhand Möglichkeiten zum Erkunden, Erleben und Entdecken. Die Kulturakteure und -akteurinnen haben ein vielfältiges Programm auf die Beine gestellt, von Kirchturmführungen, über Workshops, bis hin zu Fotoaktionen und vielem mehr. Den krönenden Abschluss bildet eine Verlosung in der Stadtkirche.

Am nächsten Tag, dem 23.04.2023 wird hierauf aufgebaut und während der Veranstaltung „Tourist in der eigenen Stadt“ ein vielfältiges Kulturprogramm in Bad Hersfeld geboten.

Hier werden alle Altersgruppen angesprochen, die entweder im Alleingang per Stadtrallye die verdeckten Schätze der Stadt erkunden, den unterschiedlichen Bühnenprogrammen lauschen oder sich einer kleinen geführten Wanderung anschließen möchten. Seien Sie dabei und genießen Sie ein vielfältiges Kulturwochenende in Bad Hersfeld.

Weitere Informationen:

Tourist-Information, Am Markt 1, 36251 Bad Hersfeld
Tel.: 06621 201 866 Mail: touristinfo(at)bad-hersfeld.de



DOM- UND KAISERSTADT FRITZLAR

Willkommen in der mittelalterlichen Fachwerkstadt Fritzlar mit kulturhistorischen Bauwerken, uraltem Pflaster und mittelalterlichen Gassen. Schon von weitem werden Sie von den imposanten Türmen der ehemaligen Fritzlarer Stadtbefestigung begrüßt. Vom Grauen Turm, einem der höchsten noch erhaltenen städtischen Wehrtürme Deutschlands, bietet sich ein großartiger Blick auf die Stadt und ihre Umgebung.

Im Herzen der Stadtbefestigung liegt der historische Marktplatz mit seinem einzigartigen Fachwerkensemble und dem Rolandsbrunnen. Bummeln Sie durch die nahezu verkehrsfreie Altstadt, die Ihnen mit ihren kleinen, sehr einladenden Geschäften und Boutiquen ein besonderes Einkaufsambiente bietet, bevor Sie in einem der Cafés und Restaurants kulinarische Köstlichkeiten genießen. Schlendern Sie durch malerische Gassen, vorbei am ältesten Amtshaus Deutschlands, dem über 900 Jahre alten Rathaus, zum Spitzenhäuschen und zum Dom.

Dom St. Peter und Dommuseum

Der Dom St. Peter gilt als eine der schönsten romanisch-gotischen Kirchen Hessens. Das Dommuseum präsentiert in den historischen Räumen des Kreuzgangs und des ehemaligen Stiftsgebäudes sakrale Kunst aus der mehr als tausendjährigen Kloster-, Stifts- und Kirchengeschichte. Mehr Informationen: www.dommuseum-fritzlar.de



Marktplatz

Museum Hochzeitshaus: Neues Leben in alten Mauern

Das in den Jahren 1580 bis 1590 erbaute Hochzeitshaus gilt als eines der größten Fachwerkhäuser Hessens. Das 2022 frisch renovierte und barrierefreie Fritzlarer Museum zeigt Objekte aus 1300 Jahren Stadtgeschichte. Zeitgemäß aufbereitet, informiert das Museum über sie, stellt aktuelle Bezüge her und ist ein Lernort, der Spaß macht. Mehr Informationen: www.museum-hochzeitshaus.de

Erleben, wie Geschichte verzaubert

Fritzlar bietet Ihnen ein großes Angebot an Stadt- und Themenführungen: Schließen Sie sich einfach ohne Anmeldung den täglichen Stadtführungen (01.03.2023-31.10.2023) der Stadtführergilde Fritzlar e.V. an oder vereinbaren Sie eine individuelle Stadt- oder Themenführung. Informationen: www.fritzlar.de oder in der Touristinformation.



Museum Hochzeitshaus



Spitzenhäuschen



Dom St. Peter

UND HOCH ÜBER DER STADT THRONT DIE LÖWENBURG

Wandern im reizvollen Nordhessen: Auf dem Herkulesweg in Kassel Station machen

Wanderer lieben den Spätsommer und Herbst, wenn sich die Natur in ihrem schönsten Kleid zeigt. Eine besonders reizvolle Region ist Nordhessen. Zentrum ist die Großstadt Kassel, sie liegt beispielsweise auf halber Strecke des Herkules-Wanderweges. Wer in Kassel Station macht, sollte einen Besuch der hoch über der Stadt thronenden Löwenburg einplanen. Am 16. Juli wurde sie nach zehnjähriger Restaurierung wiedereröffnet. Außen pseudomittelalterliche Ritterburg, innen klassizistisches Lustschloss - so ließ der hessische Kurfürst Wilhelm I. die Burg um 1800 durch seinen Hofbaumeister Heinrich Christoph Jussow errichten. Die unmittelbare Umgebung der Löwenburg im UNESCO-Welterbe Bergpark Wilhelmshöhe ließ der Kurfürst in die Inszenierung einbeziehen. Alle Infos unter www.museum-kassel.de.

Reizvolles Ziel für Wanderer: Die frisch restaurierte Löwenburg in Kassel



Foto: dja/Museumslandschaft Hessen Kassel/Mirja van Ijken



GEDERN - die Vulkanstadt am See

Einst brodelte die Lava der zahlreichen Vulkane rund um Gedern glühend heiß hervor - heute genießt man dagegen die Ruhe und Natur auf den Rad- und Wanderwegen. Und doch kann man bis heute die Spuren der feurigen Vergangenheit im größten europäischen Vulkangebiet entdecken.

Der 92 km lange Vulkanradweg, Teil des Bahnradweg Hessen (245 km), wurde auf einer ehemaligen Bahntrasse angelegt und erschliesst mit sanften Steigungen die Schönheiten der Vulkanregion. Er verläuft auch direkt durch den Hof des Barockschloss Gedern, einem der touristischen Highlights des Ortes.

Auf den Radwegen rund um Gedern, wie z.B. dem Bettenradweg, sind entspannte Tagestouren möglich. An Wochenenden und Feiertagen sind auch Fahrradbusse (Vulkanexpress) im Einsatz, um den Hohen Vogelsberg leichter erkunden zu können.

Für Wanderer ist Gedern der perfekte Standort. Direkt im Schlosshof starten der 21 km lange „Eisenpfad“ sowie der 5,5 km lange „Rundweg Wildfrauhaus“. Die „Bonifatiusroute“, die Mainz und Fulda verbindet, zieht ebenso wie der 115 km lange „Vulkanring Vogelsberg“ unweit des Gederner See vorbei. Der 2023 neu eröffnete „Wanderweg Seemental“ mit 20 km ist in drei Schleifen unterteilt und bietet so für jeden die passende Länge. In den umliegenden Städten locken zahlreiche Premiumwanderwege zwischen 8 und 19 km in die hügelige Natur - herrliche Fernblicke bis in die benachbarten Mittelgebirgsregionen sind hier garantiert!

Überregionale Bekanntheit hat der Gederner See. Ein 2 km langer Rundweg säumt sein Ufer. Der anliegende Campingpark mit modernen Mietobjekten bietet puren Naturgenuss und Erholung für die ganze Familie. Die Adventuregolf-Anlage sorgt für die nötige Action, während ein Restaurant mit deutsch-indischer Küche für Abwechslung auf dem Teller sorgt.

Direkt in Gedern sowie den 5 Stadtteilen gibt es Unterkünfte für jeden Geschmack und jeden Geldbeutel: vom einfachen Gästezimmer, über urige Ferienwohnungen bis zum eleganten 4-Sterne-Schlosshotel.

Mit 7500 Einwohnern ist Gedern eine lebendige Kleinstadt, gelegen zwischen Vogelsberg und der alten Kulturlandschaft Wetterau mit ihrem reichen kulturellen Erbe, wie dem UNESCO-Welterbe Limes oder dem berühmten „Keltenfürst vom Glauberg“. Das barocke Schloss in Gedern geht auf eine mittelalterliche Burg zurück und war Jahrhunderte Sitz einer Fürstenfamilie. Neben dem Rathaus und der Tourist-Info finden sich hier heute zwei Museen, eine Seifensiederei sowie verschiedene Räume für Veranstaltungen.

In den Stadtteilen von Gedern gibt es viele historische Kleinode zu entdecken, wie die Burg Moritzstein oder die Kirche in Nieder-Seemen.

INFO

Kultur- und Tourismusbüro Gedern
Schlossberg 9 • 63688 Gedern
Tel. 06045 - 6008 25
www.vulkanstadt.de • touristinfo@gedern.de





Auf dem malerischen Untermarkt laden Gastronomie und Cafés zum Einkehren ein.



Vom Halbmond aus haben Besucher:innen einen tollen Überblick über Gelnhausen und auf das Kleinod Gottes – die fünftürmige evangelische Marienkirche.

GELNHAUSEN

Wer durch die romantischen Gassen von Gelnhausen spaziert, wird schnell feststellen, wie lebendig und greifbar Geschichte sein kann. Es war Kaiser Friedrich I. Barbarossa, der 1170 an der via Regia, der alten Handelsstraße, die Reichsstadt Gelnhausen gründete. Die Privilegien des Herrschers und die verkehrsgünstige Lage ließen den Ort rasch zu einem Anziehungspunkt für Kaufleute und Handwerker werden. So gewann Gelnhausen zusehends an Reichtum und wurde zu einem zentralen Punkt des mittelalterlichen Fernhandels.

Heute ist die Kreisstadt Gelnhausen inmitten der europäischen Union gelegen. Besonders sehenswert ist die fünftürmige Marienkirche, die neben der Peterskirche das Stadtbild dominiert. Herrschaftlich präsentiert sich das Rathaus, das 1333 als überdachte Kaufhalle errichtet und bereits seit dem 16. Jahrhundert auch als Rathaus genutzt wurde. Besucher:innen sollten auch den Ober- und Untermarkt der pittoresken Altstadt aufsuchen. Dort laden inmitten malerischer Fachwerkbauten Gastronomie und Einzelhandel zum Bummeln und Verweilen ein. Mit einem herrlichen Blick auf die Altstadt und über das Kinzigtal werden Besucher:innen belohnt, die den Halbmond, einen Wehrturm im Stadtgarten, besteigen. Die Kaiserpfalz, von Kaiser Friedrich I. Barbarossa in Auftrag gegeben, gilt als die besterhaltene Stauferpfalz.

Mit opulenter Grafik lädt das Mitmach-Museum ein, die Stadtgeschichte zu entdecken - per Hörspielrundgang, als Rallye mit Museumsrucksack, bei einer Führung oder auf eigene Faust. Einzigartig ist das „Begehbare Ohr“, in dem sonntags öffentliche Führungen stattfinden und das auch für Gruppen individuell buchbar ist. Bei den überregional bekannten Erlebnisführungen schlüpfen Gästeführer:innen nicht nur in authentische Gewänder, sondern gleichsam in die Haut historischer Persönlichkeiten der Stadtgeschichte.

Dank vieler Requisiten und Leckereien nach Originalrezepten wird Geschichte mit allen Sinnen erlebbar. Auch Stadtrundgänge zur Geschichte der Barbarossastadt oder zu unterschiedlichen Themen werden angeboten.



Fotos: Tourist-Information Gelnhausen

Erlebnis- und Themenführungen machen Geschichte mit allen Sinnen erlebbar.

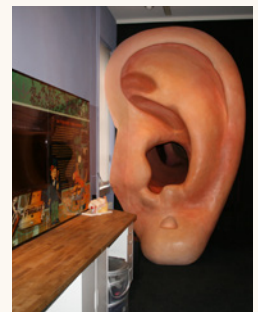


▲ Die Erlebnisführungen vor historischer Kulisse sind nicht nur unterhaltsam, sondern auch lehrreich. ► In der ehemaligen Augustaschule ist das Museum der Stadt Gelnhausen beheimatet. ▼



Foto: © Hanna Kuo

▼ Das begehbare Ohr im Museum Gelnhausen



Alle Führungen finden regelmäßig an den Wochenenden öffentlich statt, sind aber auch jederzeit für Gruppen buchbar.
Nähere Infos: Tourist-Information, Obermarkt 8, Tel. 06051 830-300
E-Mail: tourist-information@gelnhausen.de | www.gelnhausen.de

SCHNUPPERGOLF MACH MIT



GOLF in ALTENSTADT

**Zwei Stunden
Riesen-Spaß**
dazu gratis
**Übungsbälle und
Leihschläger**

**Jeden Sa. + So.
Schnupper-Kurse
25,- Euro
Begeisterung
Erlebnis
Sport**

Golfplatz Altenstadt
GmbH & Co. KG
Oppelshäuser Weg 5
63674 Altenstadt



Telefon 06047 988088
Telefax 06047 988089
www.golfplatz-altenstadt.de
mail@golfplatz-altenstadt.de



Fotos: © Gemeinde Altenstadt

ALTENSTADT

Altenstadt ist der älteste Ort in Oberhessen und entstand an der Stelle eines Römerkastells. Das Gemeindegebiet wird vom UNESCO-Weltkulturerbe Limes durchzogen. Die Landschaft rund um Altenstadt ist geprägt von idyllischen Tälern und Auenlandschaften der Nidder, von Streuobstwiesen und vielen Naturschutzgebieten.

Für Radfahrer ist Altenstadt bestens geeignet. Hier haben Sie direkten Einstieg in den überregionalen BahnRadweg Hessen, Vulkanradweg, Deutscher-Limes-Radweg, in die Regionalpark Limesroute und Hessische Obst- und Apfelweinroute. Für Pilger der beliebten überregionalen Bonifatius-Route bietet sich eine Rast oder Einkehr in die Abtei Kloster Engelthal an. Gegründet im Jahr 1268 als Zisterzienserinnen-Kloster zur Heiligen Maria im Tal der Engel, beherbergt der besondere Ort gerne Gäste zur Entschleunigung.

Neben Radfahren und Wandern bietet Altenstadt sportlich Ambitionierten noch einen gepflegten Golfplatz und den Pferdehof Messerschmidt am Rand der Gemeinde. In Kooperation mit der Gemeinde Schöneck sowie der Stadt Nidderau finden in Altenstadt jährlich Kulturveranstaltungen statt.

KULTURPROGRAMM 2023

ALTENSTADT · NIDDERAU · SCHÖNECK

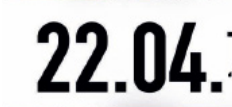


PUPPENCOMEDY

18.03.

TIM BECKER

„BAUCH IM HIRN“



KABARETT MIT MUSIK

22.04.

TOBIAS MANN

„MANN GEGEN MANN“



KABARETT

23.09.

DIETRICH FABER

„POSITIV“



MUNDARTCOMEDY

20.10.

„IHNE IHR 3 FALTIGKEIT“
HILTRUD, DANDE ROTRAUD
& HILDE



COMEDY

03.11.

STEFFEN MÖLLER

„POLNISCHE PAARTHERAPIE“

TICKETS: Gemeindeverwaltung Altenstadt, Frankfurter Str. 11, 63674 Altenstadt, Tel. 06047 8000-83
ticketverkauf@altenstadt.de
 (auch online via reservix und AD-Ticket)

Weitere Infos zu allen Veranstaltungen finden Sie unter www.altenstadt.de



Golfplatz Altenstadt



Kloster Engelthal

Foto: © Chris Preiser



KELTENWELT
AM GLAUBERG

Weitere Informationen: www.keltenwelt-glauberg.de

GROSSARTIGE AUSSTELLUNG ZU DEN KELTEN IN HESSEN

Das Museumspublikum war im vergangenen Jahr von der großen Sonderausstellung in der Keltenwelt am Glauberg so begeistert, dass sie vom 1. März bis 31. Oktober 2023 verlängert wird. Sie nimmt die gesamte Ausstellungsfläche des Museums ein und zeigt neue Forschungen und interessante Ausgrabungen.

Unter den rund 400 Fundstücken aus ganz Hessen beeindrucken nicht nur reich verzierter Schmuck und wertvolle Waffen, sondern auch Alltagsgegenstände und Handwerksgeräte. Viele Neufunde werden erstmals präsentiert. Komplette Ausstattungen von Gräbern ermöglichen einen Einblick in Bestattungssitten und Jenseitsvorstellungen von über 2000 Jahren. Die Ausstellung zeigt auch hier viel Neues.

In Mitteleuropa nahmen nachhaltige Veränderungen in Gesellschaft, Wirtschaft und Kultur um 800 v. Chr. ihren Anfang. Sie bildeten letztlich die Grundlage für unsere moderne Gesellschaft. Die Verbindung zum Mittelmeerraum führte in der Zeit der Kelten zu neuen Ideen und Innovationen in allen Lebensbereichen – auch in Hessen. Es entstand eine wohlhabende Elite, die ihren Reichtum zeigte – und Menschen, deren hartes Leben sich nur erahnen lässt.



Entdecken Sie die Welt der Kelten in Hessen!

Führungen, Familienprogramme und Events.

1. März bis 31. Oktober 2023

Di bis So von 10–18 Uhr

Mo geschlossen

Eintrittspreise:

Erwachsene: 7 € / ermäßigt*: 5 €

Kinder/Jugendliche (6–17 Jahre): 3 €

Kinder unter 6 Jahre: freier Eintritt

Familienkarte: 14 € (2 Erwachsene mit Kindern)



Fotos: Keltenwelt Glauberg



HOTEL GARNI - FERIENWOHNUNGEN
Margarethenhof
URLAUB DIREKT AM KURPARK

Nutzen Sie unser Haus als zentralen Ausgangspunkt für Ihre Wanderungen im Spessart

Haus Margarethenhof
Inh. Margarethe Engel
Kurparkstraße 31
63619 Bad Orb
Tel.: 06052-80030
info@hausmargarethenhof.de
www.hausmargarethenhof.de





Spessartruh
GASTHOF-PENSION

Panorama-Biergarten, durchgehend warme Küche, eigene Metzgerei, 23 Gästezimmer, direkte Lage am Spessartweg 1





Öffnungszeiten: Montag bis Freitag ab 17 Uhr Samstag ab 14 Uhr Sonntag ab 11 Uhr Donnerstag Ruhetag
Landgasthof Spessartruh | Steiger 16 | 63856 Bessenbach-Steiger | Tel. (0 60 93) 9 96 96 0
www.spessartruh-steiger.de | info@spessartruh-steiger.de

In den Frühling mit
vinum | autmundis

Weinevents,
Weinwanderungen
durch die Weinberge
und vieles mehr ...





Die Odenwälder Winzergenossenschaft | Riegelgartenweg 1
64823 Groß-Umstadt | 06078 2349 | www.vinum-autmundis.de

AUF BLÜTENWEGEN INS FRÜHJAHR

Am Bodensee starten aktive Genießer schwungvoll in die warme Jahreszeit



Foto: djid/Deutsche Bodensee Tourismus/Florian Trykowski

Das milde Klima am Bodensee sorgt spätestens ab April für Blütenmeere und Blumenpracht. Während der Frühlingswochen vom 10. März bis 29. Mai 2023 können wintermüde Menschen das Erwachen der Natur aktiv-genussvoll begleiten und kommen auf den Blütenweg oder der Apfelradlrunde in Schwung. Naturschauspiele wie die Irisblüte im Eriskircher Ried und die weiß-rosa blühenden Obstbäume sorgen für Augenschmaus, saisonale Bodenseeprodukte wie Spargel, Hopfensprossen und edle Weine für kulinarische Stärkungen. Zudem laden Schlossparks und Bauerngärten mit einem abwechslungsreichen Veranstaltungsprogramm auf eine Reise durch die Epochen der Gartenkultur ein. Unter www.fruehlingswochen-bodensee.de gibt es weitere Inspirationen.



Fotos: djid/Deutsche Bodensee Tourismus/Valentin Mueller

PRAG, MOLDAU UND DIE ELBE

Mit Rad & Schiff Tschechien entdecken

Hier passt einfach alles: eine der schönsten Städte Europas als Start und Ziel der Reise, ein gemütliches, komfortables Schiff mit aufmerksamer Crew, zwei mächtige Ströme, flankiert von gepflegten Radwegen, naturbelassene, manchmal sanft hügelige Landschaften, hübsche Städtchen und Highlights wie Nelahozeves, eines der berühmtesten Schlösser Böhmens, oder das barocke Schloss Troja.

Die Rad & Schiff-Reise „Die Goldene Stadt – Prag, Moldau & Elbe“ durch Tschechien gehörte bis 2019 zum Rückenwind-Standardprogramm und ist jetzt – Dank großer Nachfrage – wieder zurück. Die MS Florentina startet in Prag. Am



Tag der Einschiffung bleibt das Schiff über Nacht vor Anker, so dass die Urlauber Gelegenheit haben, durch die „Goldene Stadt“ zu bummeln und abends die beleuchteten Brücken und die Prager Burg zu bewundern.

Erst am zweiten Tag geht's auf die Räder und entlang der Moldau über Troja nach Klecánky. In Kralupy, bekannt durch das Buch „Die Abenteuer des braven Soldaten Schwejk“ entern die Radler wieder das Schiff. Auch an Tag 3 führt der Weg an der Moldau entlang und durch den weitläufigen Veltrusý Park mit vielen Skulpturen und Pavillons. Am frühen Nachmittag sollten alle zurück an Bord sein. Denn die MS Florentina schippt auf der Elbe nach Litoměřice, eine der schönsten Städte Tschechiens. Um zwischen farbenfrohen Renaissance- und Barockgebäuden zu bummeln, den barocken Stephansdom zu besichtigen oder die Gedenkstätte Terezín (Theresienstadt) zu besuchen, ist am darauffolgenden Tag Zeit. Alternativ können die Radler zur Burg Strékov (Burg Schreckenstein) fahren.

Dobřín, Račice und Viněves liegen auf der Strecke, wenn die Radroute entlang der Elbe in die Königsstadt Mělník führt. Der Blick vom Schlossberg auf den Zusammenfluss von Moldau und Elbe ist sensationell. Bei der letzten Etappe nach Prag können die Teilnehmer wählen, ob sie radeln oder die Schifffahrt auf dem Sonnendeck genießen wollen. Und am letzten Tag ist Zeit, Prag zu erkunden – oder mit dem Rad flussaufwärts nach Zbraslav zu fahren. **8 Tage VP ab 979 Euro (inkl. Frühbucher-Rabatt bis Ende Februar). Termine 8., 15., 22. und 29.7.23.**

Technische Daten der MS Florentina

80 m lang, 9,60 m breit, max 86 Passagiere und 20 Personen Crew. 46 Außenkabinen mit Dusche/WC, Föhn, TV und Klimaanlage, auf dem Oberdeck französische Balkone. Restaurant, Lounge, Aussichtssalon mit Panoramafenstern, Sonnendeck mit Liegestühlen.

Weitere Infos und Buchungen im Reisebüro oder direkt bei:
Rückenwind Reisen GmbH
Am Patentbusch 14, D-26125 Oldenburg,
Telefon: 04 41/4 85 97-0, www.rueckenwind.de

Osterhasensuche im Spessart

Freuen Sie sich auf folgende Inklusivleistungen:

- 4 x Übernachtung im modernen Doppel-/Einzelzimmer
- 4 x Frühstück vom reichhaltigen Buffet
- 1 x Begrüßungsdrink
- 1 x Obstteller mit frischen Früchten
- 1 x Eintritt in die Toskana-Therme in Bad Orb
- inkl. Nutzung der Sauna
- inkl. Bademantel im Zimmer
- inkl. freies Parken

im DZ p.P. 238,50 € / im EZ p.P. 270,50 €



Inh. Familie Krämer

Leipziger Straße 15 | 63607 Wächtersbach/Aufenau
Telefon (06053) 2910 | www.gasthof-zur-quelle.de



Ausflugsziele

Foto: djf/Chiemsee-Alpenland



Rosenheim und die anderen schmucken Städte im Chiemsee-Alpenland laden zum Frühlingsbummel ein.

Foto: djf/Chiemsee-Alpenland

BLÜTENMEER UND BLUMENBERG

Aktiv-sinnliches Frühlingserwachen im Chiemsee-Alpenland

Weiße Apfelblüten, tiefblaue Enziane, lila Krokusse und rosa Kirschbäume – der Frühling taucht Berg- und Seen-Regionen wie das Chiemsee-Alpenland in frische Farben. Die warmen Sonnenstrahlen helfen den Wiesenblumen, sich durch letzte Schneereste zu kämpfen, und laden zum Wandern, Spaziergehen und Radfahren in der erwachenden Natur sowie zu Schiffsausflügen zur Fraueninsel und nach Herrenchiemsee ein. Auf der größten Insel im „Bayerischen Meer“ verwandeln sich die Beete rund um das imposante Schloss König Ludwigs II. nach dem Winter in ein – jedes Jahr in einer anderen Farbnuance schimmerndes – Meer aus Stiefmütterchen, Hornveilchen und Tulpen.

Landschaft in Grün-Weiß

Das immer satter werdende Grün der Wiesen und Knospen

und das strahlende Weiß der noch schneebedeckten Gipfel der Bayerischen Alpen bestimmen das Landschaftsbild von März bis Mai. Das milde Klima ermöglicht auch, dass im April die Streuobstwiesen rund um Bad Feilnbach mit ihren rund 25.000 Obstbäumen ihre weiße Pracht entfalten. Ob auf den Blütenwegen rund um das „Bayerische Meran“, auf dem Obst- und Kulturlehrpfad auf der Ratzinger Höhe oder dem Bienenlehrpfad Kleinhöhenrain – auf den zahlreichen Themenwegen und Lehrpfaden der Region lässt sich das Frühlingserwachen hautnah miterleben.

Ein bisschen später hält die warme Jahreszeit dann auch auf den höher gelegenen Almwiesen Einzug. Unter www.chiemsee-alpenland.de/fruehlingsurlaub gibt es Tipps rund ums Wandern und Radfahren im Frühling sowie alle Ostertermine – von regionalen Bräuchen wie dem „Oarscheibn“ über die Osterei-



Wein romantisch erleben!

Willkommen an der Mosel

Hauptstr. 81-83

54486 Mühlheim an der Mosel

Tel. + 49 (0)6534-9480 / Fax: +49 (0)6534-948100

E-Mail: info@weinromantikhotel.de

www.weinromantikhotel.com



Rund um den Chiemsee gibt es zahlreiche Sehenswürdigkeiten und Möglichkeiten zum Spaziergehen, Wandern und Radfahren.



ersuche auf der Kampenwand bis zum Osterhasen-Express

in der Chiemgauer Lokalbahn Bad Endorf-Obing.

Krokuswiesen und das erste Eis

Zu den Zielen, die im Frühling einen ganz besonderen Reiz haben, zählen beispielsweise die lilafarbenen Krokuswiesen rund um die

Daffnerwaldalm auf dem Heuberg bei Nußdorf a. Inn. Bewegungshungrige Pflanzenliebhaber kommen auch auf dem Geigelstein auf ihre Kosten. Eine leichte Wanderung führt vom Bergsteigerdorf Sachrang über die Priener Hütte auf den aufgrund seiner vielfältigen Flora und Fauna als Naturschutzgebiet ausgewiesenen „Blumenberg“. Auch der Erlebnisberg Oberaudorf-Hocheck mit Flying-Fox, FreeFall-Trockenrutschbahn und Abenteuerspielplätzen startet an den Wochenenden in die neue Saison. Und längst sind auch die schmucken Städte wie Rosenheim und Wasserburg am Inn wieder aus dem Winterschlaf erwacht und laden zum Bummeln und Frühjahrsshopping ein. Sonnenpausen und das erste Eis des Jahres gibt es anschließend in einem der zahlreichen Cafés, die jetzt wieder ihre Tische auf den von Blumenbeeten und blühenden Bäumen gesäumten Straßen und Plätzen aufgestellt haben.

(djd).



Kurz mal weg!

- idyllisches Ausflugslokal
- Für Ihren Kurzurlaub warten 18 gemütliche und komfortable Zimmer auf Sie
- Hallenbad, Sauna, Kegelbahn

Angebot Wochenmitte

Dienstag bis Freitag
3 x Übernachtung im Komfortdoppelzimmer
mit Balkon - Frühstücksbuffet
3 x Halbpension mit Menüwahl
DZ € 332,- / EZ € 194,-

Wir sorgen für Ihre Gesundheit, damit Sie sich wie zu Hause sicher fühlen!

74731 Walldürn-Rippberg
Tel. 06286-283
www.gasthof-linkenmuehle.de

Öffnungszeiten: Montag Ruhetag
Dienstag bis Donnerstag ab 17 Uhr geöffnet
Freitag, Samstag und Sonntag ab 11 Uhr geöffnet



SchlossGeister Erholungsmomente

Für uns bedeutet **BESONDERS**, mit allen Sinnen den Moment zu genießen. Von innen heraus **BELEBEND** und gleichzeitig entschleunigend. Die [innere] Ruhe, um etwas für sich zu tun. **BEGEISTERND** durch die erdende Umgebung, die heimelige, familiäre Atmosphäre und der Vertrautheit.



ÜN inkl. HP+
ab EUR
119,50 p.P.

OSTERTRÄUME

4 ÜN inkl. HP+.

30 Min. Massage I kl. Osterüberraschung
ab EUR 559,00 p.P. im DZ



Jetzt
BUCHEN
07906 1010

SCHLOSS DÖTTINGEN

BESONDERS. BELEBEND. BEGEISTERND.
Buchsteige 2, 74542 Braunsbach-Döttingen
www.schloss-doettingen.de info@schloss-doettingen.de

Frühling im Mittelrheintal – ein Besuch in der Wanderstadt Boppard

© Foto: Petra Winkler



© Foto: Kathrin Gipp

Sobald die Frühlingssonne ab März ihre ersten warmen Strahlen schickt, regt es sich an allen Ecken, und auf allen Plätzen kommen die ersten Sonnenanbeter aus ihren Verstecken.



Ob die Smaragdeidechse im Bopparder Hamm, die ihre Nasenspitze aus den Ritzen der uralten Trockenmauern hervorstreckt oder

die ersten Schleifenblumen, die ihr frisches Grün austreiben. Und nach Sonnenuntergang, so die Temperaturen bei ca. 8 – 10 Grad bleiben, geht es auf den Straßen der Seitentäler munter zu. Denn dann startet hier die Krötenwanderung.

In und um Boppard erlebt man Natur in allen Variationen. Kein Wunder, dass man darum ein großes Wanderwegenetz geschaffen hat, welches den Einheimischen wie auch den Gast in alle Winkel der Stadt und ihrer Ortsteile bringt.

Sieben anspruchsvolle, erlebnisreiche und vom Deutschen Wanderinstitut zertifizierte Premium-Rundwanderwege führen den Wanderer entlang des Rheins, hinauf auf die Höhe, hügel- und ab, durch Buchenwälder mit ihren

frischen Blattsprösslingen, die das satte Grün des Sommers erahnen lassen oder Felder und Wiesen mit ihrem frischen Frühlingsgrün. Grüntöne in allen Variationen – charakteristisch für diese Jahreszeit, die uns alle wieder Lebensenergie auf tanken lässt. Diese Bopparder Taumschleifen laden mit ihren zwischen fünf und 15 Kilometer langen Strecken zum Wandern in und um Boppard ein.

Bei der Traumschleife Fünfseenblick erwarten den Wanderer atemberaubende Blicke ins Rheintal. Auch die Traumschleifen Elfenlay, Marienberg



© Foto: Markus Balkow



© Foto: K.-P. Kappert

und Rheingold warten mit solchen auf: Letztgenannte unter anderem mit dem berühmten Edgar-Reitz-Blick.

Die Traumschleifen Hasenkammer und Ehrbachklamm bezaubern mit Fernblicken über die Hunsrückhöhen oder dichten, uralten Hainen entlang der gleichnamigen Klamm.

Die Traumschleife Mittelrhein-Klettersteig ist die entspannte Wandervariante



Tipp:

Mit der Gästekarte fahren Sie kostenlos auf allen öffentlichen Verkehrsmittel des Verkehrsverbundes Rhein-Mosel an Rhein, Mosel, Lahn und Ahr.

Die Gästekarte erhalten alle Übernachtungsgäste schon ab der ersten Übernachtung.

zum eigentlichen alpinen Mittelrhein-Klettersteig, der nur mit Ausrüstung begangen werden sollte. Der Hunsrückbahn-Wanderweg kombiniert die steilste Adhäsionsstrecke Deutschlands mit einer Wanderung entlang denkmalgeschützter Bauwerke wie zum Beispiel dem Hubertus-Viadukt. Einer der wenigen Stadtwanderwege Deutschlands, „Bopparder Ansichten“, verbindet Kultur mit Natur.

Wer im Frühjahr die Wandersaison entspannt beginnen möchte, mag dies beim über die Region hinaus beliebten Mittelrheinischen Weinfrühling tun, der jedes Jahr traditionell am letzten Aprilsonntag stattfindet. Während der Wanderung durch den Bopparder Hamm bieten entlang des Weges junge Winzer und Köche ihre kulinarischen Leckereien aus Küche und Keller an.



So lässt es sich über Stunden wandern und schlemmen, immer mit spektakulären Ausblicken über die rebenbewachsenen Weinhänge hinab in das Rheintal. Der extra für diesen Tag eingerichtete kostenlose Shuttle-Service bringt die Gäste zum Startpunkt und wieder zurück ins Zentrum, das mit seinem historischen Stadtkern geprägt von Fachwerkhäusern, einer der schönsten Uferpromenaden am Mittelrhein, den am besten erhaltenen römischen Kastellmauern nördlich der Alpen und interessanten Bauwerken die Gäste erwartet.

Ob vorbei an der trutzigen Zoll- und Zwingburg der Trierer Kurfürsten, hinein in eine der prächtig ausgestatteten Kirchen oder der Besuch einer Galerie oder des Museums – auf eigene Faust oder geführt – beenden lassen sich die diese Entdeckertouren bestens in einer der zahlreichen Straußwirtschaften und Weinstuben.

Infos / Kontakt:

Tourist Information Boppard · Marktplatz (Altes Rathaus) · D-56154 Boppard
Tel. 0049-(0)6742-3888 · Fax 0049-(0)6742-81402 · Email: tourist@boppard.de
www.boppard-tourismus.de



NEUIGKEITEN IM WANDERPARADIES SCHWARZWALD

„One-Night-Camps“ – naturnah übernachten bei privaten Gastgebern

Im Sommer 2022 startete die Tourismusabteilung des Landkreises Waldshut das Angebot „One-Night-Camps“, welches dem anhaltenden Camping-Boom Rechnung trägt und gleichzeitig dem zunehmenden Wild-Campen entgegenwirkt. Landwirte, Privatpersonen und Gemeinden können dabei ihre Wiese für ein Zelt oder einen befestigten Platz für ein Reisemobil für eine Nacht zur Verfügung stellen und optional Zusatzleistungen wie sanitäre Anlagen, Grillstelle und Feuerholz, Frühstück oder Vesper anbieten. Mit den „One-Night-Camps“ wird ein breites Netz an einfachen und naturnahen Übernachtungs-



möglichkeiten für Wanderer, Radfahrer und Camper geschaffen, welches das Angebot der offiziellen Campingplätze in der Ferienregion ergänzt. Zusammen mit der Schwarzwald Tourismus GmbH wird das Konzept in 2023 auf den ganzen Schwarzwald ausgeweitet. Mittels einer digitalen Buchungsplattform können die Unterkünfte bequem online gebucht werden unter www.one-night-camps-schwarzwald.info.

Wandern, Weitsicht und Wohlbefinden – Neue Tour „ALBTAL.Aussichten“

Es sind die spannenden Kontraste, die den neuen, 101 Kilometer langen und mit 2500 Höhenmetern gespickten Wanderweg „ALBTAL.Aussichten“ im Nordschwarzwald so reizvoll machen: Dichte Wälder und panoramareiche Ausblicke, romantische Talauen und wasserarme Höhen, Spuren mittelalterlichen Klosterlebens und genussvolle Erholung nach Etappenschluss. Startpunkt der viertägigen Tour ist das Barockschloss Ettlingen, es geht zunächst tief hinein in eine Landschaft, die wegen ihrer Wildheit und Ursprünglichkeit über viele Jahrhunderte als menschenfeindlich galt. Die zweite Etappe führt von Kloster Frauenalb, wo einst Benediktinerinnen wirkten, über die Aussichtspunkte Mahlbergturm und Bernsteinfelsen nach Bad Herrenalb und quert die ehemalige Badisch-Württembergische Grenze. Den vielen Quellen und der Besiedlungsgeschichte

Donaueschingen – die Stadt an der Donauquelle

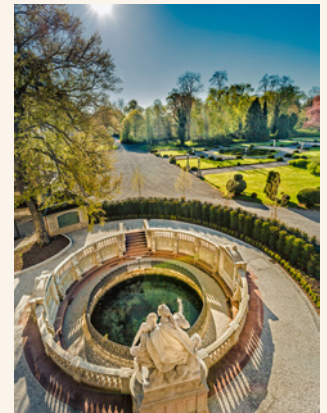


Die Donauquellestadt Donaueschingen am Rande des Schwarzwaldes hat vieles zu bieten. Zweifelsohne ist die weltbekannte Donauquelle das Ausflugsziel für Besucher aus nah und fern und ein Muss für jeden Donauliebhaber. Die weiteren Besonderheiten der

Stadt wie die farbenfrohen Jugendstilgebäude mit blauem Rathaus und Musikantenbrunnen oder der Residenzbereich können bei einer der vielfältigen Erlebnisführungen erkundet werden. Genießen Sie ausgedehnte Spaziergänge durch den idyllischen Schlosspark, in dem sich auch das Schloss



des Hauses Fürstenberg befindet, bis hin zum Donaursprung – dem Zusammenfluss von Brigach und Breg. Beliebt bei Gruppen ist außerdem die unterhaltsame Führung durch die Fürstenberg Brauerei mit anschließender Verkostung oder ein Besuch der zahlreichen Museen. Nach einem erlebnisreichen Tag laden attraktive Geschäfte, gemütliche Restaurants und Cafés zum Verweilen und Genießen ein. Raum für Erholung und Entspannung bietet das facettenreiche Übernachtungsangebot.



Fotos: Stadt Donaueschingen ©Tobias Raphael Ackermann



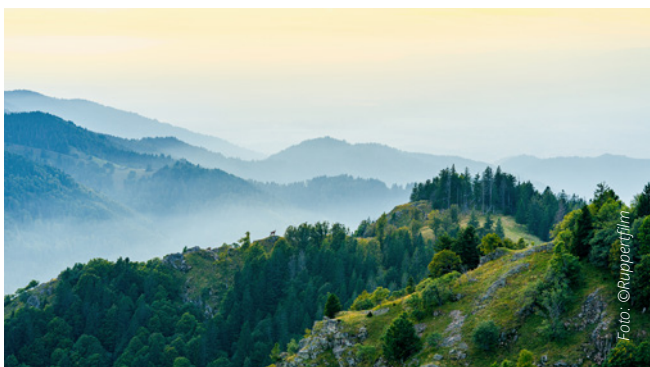
www.donaueschingen.de



des Tals ist die dritte Etappe mit Zielort Rotensol gewidmet, ehe auf dem finalen Abschnitt bis Waldbronn die aussichtsreiche Landschaft des Pfingzgaus zu erleben ist. Für die optimale Kombination von Wandern, Weitsicht und Wohlbefinden gibt es an bislang vier Terminen (27. April.-2. Mai; 4.-9. Juni; 2.-7. September und 28. Oktober-2. November 2023) eine exklusive Pauschale ab 888 Euro pro Person mit fünf Übernachtungen, umfangreicher kulinarischer Verköstigung und Gepäcktransport, alle Gastgeber sind entweder Mitglieder der Vereinigung „Feine Adressen“ und/oder „Wanderbarer Gastgeber“. Teil der Pauschale ist auch die Begleitung durch Schwarzwaldguide Martin Hämmerle, der viele wissenswerte Details auf dem Wanderweg durchs Alb tal und seine Seitentäler verrät. www.albtal-tourismus.de

Der „Westweg“ kommt ins Kino!

Wie es sich für eine echte Legende gehört, darf der „Westweg“ – ältester, längster und bekanntester Schwarzwälder Fernwanderweg – ab 4. Februar 2023 auf die große Kino-Leinwand: Möglich machen das der Naturfilmer Marco Ruppert aus Ettlingen und sein Team. Sie sind begeistert vom „Westweg“ und haben seit 2019 an der Naturdokumentation „WildWestwegs“ gearbeitet, die in atemberaubenden Bildern nicht nur die Faszination er rund 290 Kilometer langen Wanderstrecke von Pforzheim bis Basel einfängt, sondern auch links und rechts des Wegs spannende Geschichten erzählt. „WildWestwegs“ läuft zunächst in ausgewählten Kinos in Baden-Württemberg und Rheinland-Pfalz, weitere Aufführungen auch in anderen Bundesländern werden folgen (www.ruppertfilm.de). Der Westweg führt zu Hochmooren und Seen, durch dichte Nadelwälder, über sattgrüne Wiesen und durch breite Talandschaf ten: Schöner, abwechslungsreicher und naturnäher lässt sich Deutschlands größtes Mittelgebirge wohl nicht entdecken. Zum anderen punktet der „Westweg“ noch mit einer Besonderheit: Er führt durch alle geografischen und geomorphologischen Gebiete des Schwarzwalds. www.westweg.info



Knuspergrüße aus dem Schwarzwald.

Willkommen "Grüß Gott" im ZweiUferLand am Main!



Ruhe suchen -
Entspannung finden

Kultur erleben -
Natur genießen

Idyllisch, ruhig und ländlich gelegen zwischen Main und Tauber lädt der Platz zum entspannen und entschleunigen ein. Entdecken Sie die Städte Rothenburg ob der Tauber, Würzburg, Bad Windsheim und viele mehr. Rad- und Wandertouren sind direkt ab dem Platz möglich.

Genuss und Franken gehört zusammen: Lernen Sie die fränkische Gastlichkeit und Küche bei

einem Besuch der hiesigen Winzer, Heckenwirtschaften und Gaststätten, oder im platz eigenen „Wirtshaus im Ried“ kennen.

Die Main-Tauber-Franken-Region ist immer eine Reise wert!



Camping Paradies Franken

Walkershofen 40 D - 97215 Simmershofen

Tel.: +49 (0) 9848 / 969633 hallo@camping-paradies-franken.de

www.camping-paradies-franken.de

In unserem ZweiUferLand gibt es jede Menge zu entdecken und zu erleben. Lernen Sie unsere schöne Landschaft zu Fuß oder auf dem Fahrrad kennen. Entdecken Sie kulturelle und landschaftliche Höhepunkte der unterfränkischen Region zwischen Würzburg und Karlstadt. Die neuen Themenwanderwege nehmen Sie mit auf eine Entdeckungstour entlang alter Streuobstbestände in Erlabrunn, Zelllingen und Leinach, umgeben von Obstbäumen und Schwarzkiefernwald. Radfahrer entdecken die Orte Veitshöchheim, Thüningersheim und Retzstadt über einen gemeinsamen Radweg.

Vom Startpunkt am Rokokogarten in Veitshöchheim, vorbei an den magischen Orten des Frankenweins in Thüningersheim, dem Planetenweg in Retzstadt oder dem Mittelpunkt der EU in Veitshöchheim führt Sie der Weg. Das gesamte ZweiUferLand wird seit 2018 über den ZweiUferPanoramaweg verbunden. Auf ca. 50 km verbindet der Weg die acht unterfränkischen Gemeinden auf der Höhe und bietet tolle Ausblicke auf Weinberge und Main, Streuobstwiesen und Trockenrasen, Schwarzkiefernwald und fränkische Orte mit ganz viel Charme.

Das ZweiUferLand am Main erstreckt sich inmitten von Weinbergen, an denen unser international ausgezeichnete Frankenwein gedeiht. Weite Streuobstwiesen und lichte Wälder, steile Hänge und mainfränkischer Trockenrasen mit einer beeindruckenden Artenvielfalt ergänzen das abwechslungsreiche Landschaftsbild und bieten Raum für ausgiebige Rad- oder Wandertouren.

Für Genießer hält die fränkische Küche viele Leckereien bereit, wie etwa Meefischli, Bratwürste mit Kraut oder „Blaue



Foto: AdobeStock / ©Christian

Zipfel“. Bei uns gibt es aber noch viel mehr zu entdecken: architektonische Schätze, verwinkelte Gassen mit liebevoll restaurierten Fachwerkhäusern, historische und moderne Gartenkunst und jede Menge fränkischer Charme. Diesen erleben Sie unter anderem auf den zahlreichen Weinfesten, von denen jedes mit seinem eigenen Charakter die Gäste begeistert. Besonders gesellig geht es in den Heckenwirtschaften im ZweiU-

ferLand zu, wenn die Winzer für die Bevölkerung öffnen und hauseigene Weine ausschenken.



Weitere Informationen & Veranstaltungskalender:
www.zweiuferland.de



Foto: AdobeStock / © Sina Ettmer

FRÄNKISCH GENIESSEN IN VEITSHÖCHHEIM

Gartenkunst früher und heute, Lebenslust an der Flussspromenade, Hotels, Cafés und Restaurants sowie ein breitgefächertes Kulturangebot – Veitshöchheim ist vielfältig! Bunte Blumenbeete, Kunstobjekte, Einkehr- und Freizeitmöglichkeiten prägen die beliebte Flaniermeile Mainländer. Hier starten auch die Ausflugsschiffe nach Würzburg. Durch wunderschön hergerichtete Gässchen gelangt man zum kleinen Barockschloss, dem Sommersitz der Würzburger Fürstbischöfe, mit einem in Deutschland einmaligen Rokokogarten. Dort kann man zwischen heckenumsäumten Wegen ca. 300 Skulpturen, bezaubernde Wasserspiele und lauschige Ecken entdecken. Erholung und Anregung bietet auch ein Wanderwegenetz mit tollem Ausblick ins Maintal. Und wer schon immer mal im Mittelpunkt stehen wollte, macht einen Abstecher zum neuen geographischen Mittelpunkt der EU im Ortsteil Gadheim, wo eine kleine Sitzgruppe zum Rasten einlädt.

Sommer, Garten, Main und Wein

Flanieren im Rokokogarten und am Mainufer - Wandern durch Weinberge, Wald und Streuobstwiesen - Radeln am Main und auf die Höh'.



Wir bieten unseren Gästen vielfältige geführte Touren. Sprechen Sie uns an!



VEITSHÖCHHEIM
SO LÄSST SICH'S LEBEN

Tourist-Information Veitshöchheim
Telefon 0931 780900-25
touristik@veitshoechheim.de
www.tourismus-veitshoechheim.de





Aktiv im Romantischen Franken

ÜBER SANFTE HÜGEL, DURCH IDYLLISCHE STÄDTE

Westlich von Nürnberg liegt die Ferienregion mit dem schönen Namen Romantisches Franken. Mit dem Rad kann man das Gebiet sehr entspannt erobern.

Mehr als 1.600 Kilometer Radwege und über 40 einheitlich ausgeschilderte Themenrouten finden Radel-Fans in der Ferienregion Romantisches Franken. Rund 70 Rundtourenvorschläge in verschiedenen Längen und Schwierigkeiten stehen fertig zum Download online zur Verfügung. Das ist perfekt für einen entspannenden Aktiv-Urlaub.

Hier treffen auch viele der beliebtesten Fern- und Rundradwege Deutschlands aufeinander wie etwa der Tauber Altmühl Radweg, der Fränkische Wasser-Radweg oder der Radweg Romantische Straße.

Die sanfte Hügellandschaft im Naturpark Frankenhöhe, die Flüsse Altmühl, Würnitz oder Bibert und der sportliche Hesselberg prägen die Gegend. Als attraktive Etappenziele sind die wunderschönen historischen Altstädte von Rothenburg ob der Tauber, Dinkelsbühl Ansbach und Feuchtwangen genau richtig.

Wer mag, kann sich auch nach Themen orientieren und von Burg zu Burg radeln, den Spuren der Hohenzollern

oder den Karpfenteichen folgen. Durch die übersichtliche und einfache Beschilderung kann man jederzeit spontan starten. Ein umfangreiches Radfahren-Infopaket mit der übersichtlichen und kostenlosen Radkarte „Romantisches Franken“ kann man sich unter www.romantisches-franken.de bestellen. Als Übersicht zeigt die Radkarte das komplette Streckennetz auf einen Blick, dazu gibt es weitere Einzelkarten für Themenwege und Gebiete. Mit dem digitalen Tourenplaner kann man sich seine Strecken auch individuell zusammenstellen.

Für Wanderfans

Der 97 km lange Qualitätswanderweg entlang der Europäischen Wasserscheide führt auf stillen Wegen quer durch den Naturpark Frankenhöhe. Für eine entspannende Mehrtageswanderung stehen bequeme Angebote zum Wandern ohne Gepäck zur Verfügung.

Kleine Rundwege und Tageswanderungen gibt es in der gesamten Region. Wanderkarten der einzelnen Regionen wie zum Beispiel von Feuchtwangen stellen die markierten Wege vor.

Ganz neu ist die Wanderkarte für die Gemeinden rund um Burgbernheim im nördlichen Naturpark Frankenhöhe. Darin werden die gut markierten Rundtouren vorgestellt, die sehr unterschiedlich sind und durch Wälder, Streuobstwiesen und Täler führen.

Golfregion

Mit gleich sechs Golfplätzen ist die Auswahl in dieser Gegend besonders groß. Allesamt liegen sie schön eingebettet in die Landschaft und freuen sich auf Gastspieler. Auf den vier 18-Loch- und zwei 9-Loch-Anlagen lässt es sich entspannt spielen.

Alle Informationen zum Radfahren, Wandern und Golfen gibt es auf der Webseite www.romantisches-franken.de



**Tourismusverband
Romantisches Franken**
Am Kirchberg 4, 91598 Colmburg
Tel.: 09803 / 941 41
info@romantisches-franken.de
www.romantisches-franken.de



Wanderer im Taubertal



Marktplatz im Sommer

Rothenburg ob der Tauber

Bekannt ist Rothenburg ob der Tauber für seine Altstadt. Wer eines der Stadttore passiert, auf der Stadtmauer über die Ausblicke staunt oder durch die Gassen mit ihren Fachwerkhäusern schlendert, der fühlt sich in eine andere Zeit zurückversetzt. Romantiker wie Mittelalterfans kommen in Rothenburg ebenso auf ihre Kosten wie Freunde der Natur: Der Namenszusatz „ob der Tauber“ bezeichnet die Lage hoch über dem Taubertal. In die Weinberge und ins Grün rund um die Tauber ist es vom Burggarten mit seinen herrlichen Aussichten ein Katzensprung.

Die Stadt eignet sich hervorragend als Ausgangspunkt für Radtouren. Die kostenfreie Broschüre „Genussradeln um Rothenburg“ führt auf fünf Tourenvorschlägen in die Region um die Stadt. Im ländlichen Teil Frankens rund um Rothenburg finden sich viele kleine landwirtschaftliche Betriebe, die mit ihrer nachhaltigen Ausrichtung die Küchenchefs in und um Rothenburg erfreuen – wie gemacht für Genießer. Die Genusstouren bringen Sie per Rad zu Landgasthöfen, Hofläden und Ma-

nufakturen. Sie lernen dabei die Region um Rothenburg mit dem lieblichen Taubertal ebenso kennen wie den Mittelgebirgszug der Frankenhöhe. Neben den Weinbergen an der Tauber prägen die Fischteiche der Aisch die Region, in der auch das Bäckerhandwerk an vielen Orten gepflegt wird.

Die Gegend rund um Rothenburg lässt sich auch herrlich zu Fuß erkunden. 13 bestens markierte und eng miteinander verknüpfte regionale Rundwanderwege führen von den Toren der Altstadt in alle Himmelsrichtungen.

Wer lieber in Gesellschaft wandert, sollte sich die Rothenburger Frühjahrswanderversuche vom 25. März bis 2. April 2023 vormerken. Zu den täglichen, kostenfreien Wanderungen melden sich Interessierte vorab via garten@rothenburg.de oder direkt bei der Tourist Information am Marktplatz von Rothenburg ob der Tauber (Telefon: 09861 404 800) rechtzeitig an. Die Plätze für die einzelnen Touren mit den Wanderführern sind begrenzt.

Auch für Pilger ist Rothenburg ob der

Tauber ein beliebtes Ziel, die Stadt liegt an einem der uralten Pilgerwege des Mittelalters, dem Jakobsweg. Seit alters her kamen die Menschen als Pilger per pedes nach Rothenburg, um die Jakobskirche aufzusuchen. Heutzutage liegt Rothenburg am Knotenpunkt von allen fünf Jakobswegen, die den modernen Pilger von Würzburg und Nürnberg nach Rothenburg und von hier über Ulm, Rottenburg am Neckar oder Speyer weiter nach Santiago de Compostela führen.



Burgtor



Rothenburg Tourismus Service
info@rothenburg.de
www.rothenburg-tourismus.de



Stadtansicht

Foto: © Via-Studio GmbH

Dinkelsbühl – Geheimtipp und Zeitreiseziel



Parkwächterhäuschen mit Faulturn

Foto: © Via-Studio GmbH

Bereits von der Ferne zeichnet sich die Silhouette der Stadt mit dem mächtigen Münster St. Georg ab. Türme und Tore umgeben eine der am besten erhaltenen mittelalterlichen Städte Deutschlands, wie Kunsthistoriker sagen. Ein Wochenmagazin kürte die Altstadt sogar zur schönsten im Lande, eine der schönsten Städte Europas findet der US-amerikanische Nachrichtensender CNN. Andere finden hier ihren „Traumort“, wie das Magazin GEO.

Heute zieht der Ort an der Romantischen Straße Jahr für Jahr Gäste aus aller Welt an, die das pulsierende Flair genießen. Dinkelsbühl ist zu jeder Jah-

reszeit außergewöhnlich reizvoll: in Blütenwolken gehüllt im Frühjahr, sommerfarben bunt zur Kinderzeche im Juli, nostalgisch schwelgend zum Tag des offenen Denkmals im September, leuchtend golden zur Fisch-Erntewoche im Herbst und lichterglänzend festlich zur Advents- und Weihnachtszeit.

Besonders schön ist Dinkelsbühl in den Abendstunden, wenn die Altstadt in ein romantisches, warmes Licht getaucht ist. Dann macht der Nachtwächter seine Runde durch die Gassen und erzählt manche Anekdote und verkündet, was die Stunde geschlagen hat.

Entspanntes Gastsein: Cafés und Restaurants bieten für jeden Geschmack das Richtige - ob deftig-traditionell, ob bodenständig-regional oder gehoben-international. Dazu ein frisch gezapftes Bier aus einer der heimischen Brauereien oder einen der berühmten Frankenweine. Eben genießen wie Gott in Franken. Auch die Naschkatzen kommen auf ihre Kosten. Feine Schokolade, Pralinen und Kuchen verlocken zur kleinen Pause zwischendurch in einem der zahlreichen Straßencafés.

Den Charme des Städtchens macht auch der Spaziergang im Grünen aus - rund um die alten Befestigungsanlagen, auf der Suche nach dem „Mauergeist“. Rad- und Wanderwege führen rund um die Stadt durch typisch fränkische Dörfer und die sanft hügelige Landschaft, vorbei an zahlreichen Weihern. Im Sommer ist das nostalgische Flussbad an der Würnitz ein Highlight. Bei all diesem Erbe schafft Dinkelsbühl mit ungezwungener Leichtigkeit die Verbindung mit dem Heute: Wer hier zu Gast ist, ist mittendrin in schönstem fränkischen Lebensgefühl.



Nachtwächter



Weitere Informationen:
www.tourismus-dinkelsbuehl.de



Ansbach: Höfische Vergangenheit

Die glanzvollen Spuren der markgräfllich-höfischen Vergangenheit erlebt der Besucher im Stadtbild der mittelfränkischen Residenzstadt fast in jedem Winkel. Ob an den barocken Fassaden der Ansbacher Altstadt oder in prunkvollen und originalen Innenräumen der Residenz und der Orangerie – Ansbachs Gesicht ist prächtig, glanzvoll und liebenswert.

Versteckte Schätze wie der Hofgarten mit seinen saisonal bepflanzten bunten Blumenrabatten, Springbrunnen-Geplätscher und schattigen Baumalleen sowie der duftende Leonhart-Fuchs-Kräutergarten und der mittelalterliche Behringershof laden inmitten der Stadt als Orte der Ruhe und Entspannung ein.

Eine hervorragende Infrastruktur von Hotels, Gasthöfen und Ferienwohnungen sowie eine traditionell geprägte Genussgastronomie bieten vielfältige Möglichkeiten die fränkische Gastfreundschaft kennen zu lernen. Rad- und Wanderwege führen von Ansbach aus in das harmonische

Umland und lassen so den Städtetrip mit Naturerfahrung und sportlicher Aktivität verbinden.

Kultur wird in der Residenzstadt großgeschrieben. Das ganze Jahr über laden eine Vielzahl von Festen und Märkten, Theateraufführungen, Konzerten und Ausstellungen zum Erleben ein. Dabei bilden im Jahr 2023 die Rokoko-Festspiele und die Bachwoche Ansbach die kulturellen Höhepunkte.

Bei den Rokoko-Festspielen vom 29. Juni bis 2. Juli 2023 fühlt sich der Besucher in das höfische Leben zurückversetzt. Wenn sich die Dämmerung über den Hofgarten senkt, kostbare Stoffe rascheln, Spitzen blitzen, vornehme Blässe, gepuderte Perücken und Reifröcke präsentiert werden, erwacht das 18. Jahrhundert zu neuem Leben. Mit Musik und Tanz, Gauklern und Feuerzauber entstehen unvergessliche Bilder.

Bei der Bachwoche Ansbach vom 28. Juli bis 6. August 2023 erfüllen festliche Klänge von Bachinterpreten von Welt ruhm die Kirchen und die Orangerie. Ein Erlebnis, das sich viele Klassikfans

alle 2 Jahre fest in ihren Kalender geschrieben haben.



Informationen, Pauschalangebote, kostenlose Wander- und Radfahrkarten sowie Tickets:

Ansbach Tourist Info
Johann-Sebastian-Bach-Platz 1
91522 Ansbach
Tel. + 49 981/51243
E-Mail: tourismus@ansbach.de
Internet: www.ansbach.de



Feuchtwangen: Facettenreiche Festspielstadt

Feuchtwangen ist facettenreich und belohnt mit fränkischem Flair: Das Herz ist der Marktplatz. Er beeindruckt durch seine sehenswerten Bürgerhäuser und die altfränkischen Fachwerkbauwerke. An der Nordseite wird der Marktplatz von der Stiftskirche, der ehemaligen Klosterkirche, überragt. Im dazugehörigen romanischen Kreuzgang finden im Sommer immer Freilichttheateraufführungen statt. Im Sommer 2023 feiern die Kreuzgangfestspiele bereits ihr 75-jähriges Jubiläum. Auf dem Programm steht das Schauspiel „Jedermann“ von Hugo von Hofmannsthal und Molières Komödie „Der Geizige“. Für Kinder und Familien wird „Das Dschungelbuch“ von Rudyard Kipling gespielt.

Mehr über die Geschichte der Stadt erfährt man bei einer kurzweiligen Themenführung mit dem Chorherren Georg Vogtherr, der maßgeblich an der Einführung der Reformation in Feuchtwangen beteiligt war, dem bedeutenden Wissenschaftler Johann Georg von Soldner, mit dessen Hilfe Bayern zum ersten exakt vermessenen Land Europas wurde, oder dem Mönch Froumund

vom Tegernsee, der um das Jahr 1000 im Feuchtwanger Kloster gelebt hat. In den Sommermonaten werden sonntags um 15 Uhr immer öffentliche Führungen durch die Stadt angeboten.

Das Fränkische Museum ist eines der schönsten und ältesten Volkskunstmuseen Süddeutschlands mit fränkischer Alltagsgeschichte: prächtige Trachten, kunstvoll verzierte Liebesbriefe, meisterhaft bemalte Fayencen, historische Zimmereinrichtungen, sakrale Kunst und eine der prächtigsten Feuerspritzen. Einzigartig in Deutschland ist das Sängermuseum. Den Besucher erwartet eine multimediale Zeitreise durch die Historie des Chorgesangs.

Das Feuchtwanger Land mit seinen Wäldern und Wiesen, sanften Hügeln und Talgründen mit Weihern und Bachläufen ist zum Wandern und Radfahren bestens geeignet. Um Feuchtwangen gibt es ein dichtes Netz an Radwegen, das zahlreiche Möglichkeiten für Rundtouren bietet und durch die weitgehend unberührte Natur links und rechts des Sulzach- und des Wörnitztales führt. Acht Rundwanderwege finden sich

rund um die Kreuzgangstadt. Auch mehrere überregionale Pilger- und Weitwanderwege, wie der Romantische Straße Wanderweg oder der Pilgerweg Via Romea, durchqueren das Feuchtwanger Land.

Wer kulinarische Köstlichkeiten liebt, findet ebenfalls reichlich Auswahl: verführerische Pralinen, handgeschöpfte Schokoladentafeln, Safran aus Franken, Leckerbissen aus dem Urgetreide Emmer, Fisch- und Wildgerichte und natürlich typisch fränkische Spezialitäten. Eine gewachsene fränkische Wirtshauskultur, gemütliche Biergärten und schöne Plätze zum Draußensitzen erwarten die Gäste.



Tourist Information Feuchtwangen
Marktplatz 1
91555 Feuchtwangen
Tel 09852 904-55
touristinformation@feuchtwangen.de
www.tourismus-feuchtwangen.de



Fotos: © Tourist-Information Kirchberg und Klaus-Peter Koppert

Genieße ein außergewöhnliches Schlaf-erlebnis und entspanne in den Campingpods am Rande des ehemaligen Filmdrehortes „Die andere Heimat“ von Edgar Reitz, im Hunsrückörtchen Gehlweiler.

Eingerahmt vom Soonwald und dem Simmerbachtal, versprüht die Unterkunft mitten im Naturpark Soonwald-Nahe eine echte Wohlfühl-atmosphäre. Ausgedehnte Laubwaldflächen sowie atemberaubende Ausblicke auf die umliegende Hunsrücklandschaft lassen die Herzen von Naturliebhabern und Ruhesuchenden höherschlagen. Genau richtig zum Abschalten und Erholen.

Die Campingpods sind ideal für alle, die mit leichtem Gepäck reisen und bieten sich an als günstige und attraktive Übernachtungsmöglichkeit für Wanderer, Fahrradfahrer, Motorradfahrer und diejenigen, die einen kleinen Urlaub im Grünen suchen. Herzliche Gastgeber, regionales Kulturgut sowie ein ausgedehntes Premiumwanderwegenetz lassen keine Wünsche offen.

Die besonderen Übernachtungsmöglichkeiten liegen in idyllischer Lage am Rande der Ortschaft Gehlweiler und befinden sich nur wenige Gehminuten von der Ortsmitte entfernt, wo zwei Lebensmittellautomaten bestückt mit regionalen Köstlichkeiten stehen. Die Pods in uriger Bogenbauweise sind mit Licht, Strom sowie einer Infrarotheizung ausgestattet und bieten jeweils für maximal 3 Personen Platz. Toiletten und Duschmöglichkeiten befinden sich direkt nebenan. Um das Urlaubserlebnis komplett abzurunden, kann ein Frühstückskorbchen bei Buchung der Übernachtung hinzugebucht werden.

Neugierig geworden? Weitere Informationen rund um den Aufenthalt in den Campingpods gibt es auf der Webseite shorturl.at/ADQV3

Außergewöhnliche Übernachtungsmöglichkeiten

**IN UNBERÜHRTER NATUR MITTEN
IM NATURPARK SOONWALD-NAHE**



Kontakt-daten:
Tourist-Information Kirchberg
Marktplatz 5
55481 Kirchberg
Tel.: 06761 910144
E-Mail: touristik@kirchberg-hunsrueck.de

Mitten im Hunsrück Ferienregion Simmern-Rheinböllen

Besuchen Sie die Ferienregion Simmern-Rheinböllen im Herzen des Hunsrücks, im Naturpark Soonwald-Nahe. Idyllische sowie abwechslungsreiche, hügelige und waldreiche Landschaften und unberührte Natur – ein Paradies für Wanderer und Radfahrer.

Aktiv die Natur erleben und genießen

Zertifizierte Premium-Wanderwege, Spazierwege und größere Rund- und Wandertouren sowie Fernwanderwege bieten beeindruckende Naturerlebnisse. Für Radfahrer lassen die unterschiedlichsten Radwege keine Wünsche offen. Der „Hunsrück-Radweg“, der über 155 km die Saar mit dem Rhein verbindet und der „Schinderhannesradweg“ auf der stillgelegten Bahntrasse zwischen Simmern und Emmelshausen bieten herrliche Ausblicke auf die Hunsrück-Landschaft. Unsere Traumschleifen sind abwechslungsreiche Rundwanderwege, die als „unverlaubar“ gelten. Auf jeder Strecke verbirgt sich ein Highlight, wie zum Beispiel die XXL-Holzschaukel auf der Traumschleife Domblick. Die breite Sitzfläche mit Rückenlehne bietet Platz für mehrere Personen und lädt zum Verweilen ein.



Ein vielseitiges touristisches und kulturelles Angebot erwartet Sie:

Hunsrück-Museum
Edgar-Reitz-Filmhaus
Schinderhannesturm
Tierpark Rheinböllen
Pro-Winzkino
Naturfreibad und Hallenbäder
Naturpark Soonwald-Nahe
Premiumwanderregion
Bikepark
Märkte
Open Air Events
HEIMAT Europa Filmfestspiele

Weitere Informationen und kostenlose Prospekte:

Tourist-Information Simmern-Rheinböllen
Schlossplatz 4-8 | 55469 Simmern
+ 49 (0) 6761 837-296
tourist-info@sim-rhb.de
www.sim-rhb.de/tourismus



- 4 Etappen Saar-Hunsrück-Steig
- 4 Traumschleifen
- Historische Altstadt & Burg Kastellaun
- Geierlay, Lavendel-Labyrinth u.v.m.

Jetzt
kostenloses
Infopaket
anfordern!

Tourist-Information Ferienregion Kastellaun

Marktstraße 16 · 56288 Kastellaun · 06762 401-873 oder 401-698
touristinfo@kastellaun.de · www.kastellaun.de

KASTELLAUN
FERIENREGION IM HUNSRÜCK

Frühling im Saarland

Fotos: Klaus-Peter Kappert

Beste Voraussetzungen für ausgedehnte Wanderungen

Sankt Wendeler Land im Saarland

#WANDERPARADIES

#RADREVIER

#SEEREGION

Eine unbeschreiblich schöne Natur, vielfältige Aktivitäten und geschichtsträchtige Sehenswürdigkeiten machen das Sankt Wendeler Land zu einem perfekten Ausflugsziel. Mit zwei Naturlandschaften, einem ausgezeichneten Radwegenetz sowie dem größten Freizeitsee Südwestdeutschlands bleiben für Naturbegeisterte, Erkundungsfreudige und Wasserrfans keine Wünsche offen.



Höllodrom

Foto: Klaus-Peter Kappert

Foto: Josef Bonenberger



#landluft schnuppern

Saubere Bäche, gute Luft und eine wunderschöne Natur mit Wäldern, Wiesen und Weiden bieten die besten Voraussetzungen für eine ausgedehnte Wanderung im Nationalpark Hunsrück-Hochwald und im Naturpark Saar-Hunsrück. Mit jedem Schritt entfernen sich die Alltagssorgen, Ruhe und Gelassenheit kehren ein. Außerordentliche Premium-, Themen- und Pilgerwege warten nur darauf, entdeckt zu werden.

#zwei pedale und ein ziel

Auf über 340 km können Radfahrer kräftig in die Pedale treten und mit dem Fahrtwind um die Wette radeln. Und sollte das Terrain einmal zu steil sein, ist die nächste Abkürzungs- und Verbindungsmöglichkeit nicht weit, um schneller ans Ziel zu gelangen. Anbindungen an überregionale Radwege, wie den Saarland-Radweg oder den Nahe-Radweg, sind ebenfalls vorhanden. Sprünge, Wellen und steile Abfahrten fordern im Höllodrom der Grünen Hölle Freizeitsportler heraus und Asphaltliebhaber fühlen sich auf den sieben GPS-basierten Rennradstrecken pudelwohl.



Foto: Stefan Kuhn



Foto: Klaus-Peter Köpcke



Foto: Stefan Kuhn

Bosiland



Bostalsee

Foto: Frank Rauber



Foto: Anton Dittus

Keltischer Ringwall in Otzenhausen

#zeitspuren

Die Geschichte hat auch bei uns bleibende Spuren hinterlassen. Sei es der über 2.000 Jahre alte keltische Ringwall in Otzenhausen mit seinem dazugehörigen Keltendorf, das älteste Kloster Deutschlands, die Abtei Tholey, mit Chorfenstern des weltberühmten Künstlers Gerhard Richter oder die Kreisstadt St. Wendel, wo einst Herzogin Luise, die Stammutter der Windsors, residierte.



Foto: Anton Dittus

Abtei Tholey

#bostalsee ahoi

Sommer. Sonne. See. Der größte Freizeitsee Südwestdeutschlands, der Bostalsee, ist ein Eldorado für Wasserliebhaber: Hier wird gesegelt, gesurft, gepaddelt, kräftig in die Pedale des Tretboots getreten und geangelt. Im Sommer sorgen zwei Strandbäder mit Liegewiesen für Badespaß und Urlaubsstimmung pur. Außerhalb des Wassers lädt der knapp sieben Kilometer lange Rundweg zum Inlineskaten, Joggen und Segwayfahren ein.

#alles außer langeweile

Höher. Schneller. Weiter. Für Kinder gibt es nichts Schlimmeres als Langeweile. Gut, dass das Sankt Wendeler Land so einiges für kleine Abenteuer zu bieten hat: Bogenschießen wie Robin Hood, im Bob mit Karacho den Peterberg hinuntersausen, freilaufende Tiere im Naturwildpark Freisen füttern und wie unser saarländischer Astronaut Matthias Maurer den Weltraum im Weltraum-Atelier erkunden. Unsere Schlechtwetterlösung: Das Indoor-Spieleparadies Bosiland oder die verschiedenen Freizeitaktivitäten im Center Parcs Park Bostalsee.



Im Bob den Peterberg hinuntersausen



**Sankt
Wendeler
Land**
Touristik & Freizeit

Touristik & Freizeit Sankt Wendeler Land
Am Seehafen 1 | 66625 Nohfelden-Bosen
T +49 6851 801-8000
tourist-info@bostalsee.de
sankt-wendeler-land.de | bostalsee.de



Foto: © Sangerhausen Tourismus

EUROPA-ROSARIUM SANGERHAUSEN

Das Paradies liegt im Südharz! Die Berg- und Rosenstadt Sangerhausen im Südharz hütet einen gewaltigen Schatz: Das Europa-Rosarium ist die größte Rosensammlung der Welt!

Ein Traum von Düften und Farben, Millionen Rosenblüten sind zu bewundern. 8.700 Rosenarten und -sorten in rund 80.000 Rosenstöcken – welch eine unglaubliche Vielfalt!

320 verschiedene Baum- und Straucharten befinden sich in diesem ganz besonderen Botanischen Garten. Um die umfangreiche Kletterrosensammlung mit ihrer ganzen Pracht vollständig unterzubringen, kultivieren die Gärtner sie an Säulen und Pyramiden. Seit der Eröffnung 1903 werden Gelände und Sammlung des Rosariums gepflegt und stetig erweitert.

Röhrigschacht Wettelrode



Die 144 m hohe Abraumhalde Hohe Linde dominiert das Stadtbild - 800 Jahre Kupferschieferbergbau haben Menschen und Landschaft der gesamten Region geprägt. Lebendig gehalten wird das Erbe der Bergleute im ErlebnisZentrum Bergbau Röhrigschacht Wettelrode, das aus Bergbaumuseum und Schaubergwerk besteht. Mittels des ältesten, in Betrieb befindlichen stählernen Fördergerüsts Deutschlands geht es 283m tief nach unten in den Berg - ein unvergessliches Erlebnis ist garantiert!



Weitere Informationen www.sangerhausen-tourist.de

Sachsen-Anhalt



Echt grün.
Sachsen-Anhalt



Fotos: © IWMG Sachsen-Anhalt GmbH

ECHT GRÜN. SACHSEN-ANHALT

Sechs großartige Anlässe, Gartenträume-Höhepunkte zu erleben

Die Gartenträume Sachsen-Anhalts sind die 50 schönsten Parks zwischen Elbe, Harz und Saale. Sie gehören zu den beliebtesten Reise- und Ausflugszielen und stehen wie kaum ein anderes touristisches Angebot für eine Melange aus Natur und Kultur. Sechs Anlässe, die Gartenträume im Jahr 2023 zu entdecken, haben wir zusammengetragen.

Tipp 1

350 Jahre Oranienbaum. Das Gartenreich Dessau-Wörlitz feiert Jubiläum: Seit dem Jahr 2000 ist es mit seinen insgesamt sieben Parkanlagen mit dem Titel UNESCO-Welterbe ausgezeichnet. Schloss und Schlosspark Oranienbaum gehören dazu. Am 16. und 17. Juni verwandelt sich der barocke Schlosspark Oranienbaum in einen lebendigen Kleinkunstraum. Künstlerinnen und Künstler bieten den Gästen Akrobatik, Zauberei, Comedy, Clownerie, Puppenspiel, Pantomime und vieles mehr.



Foto: ©IMG Sachsen-Anhalt GmbH

KUNSTMUSEUM MORITZBURG HALLE (SAALE)

Hochkarätige Kunst im einzigartigen Bauensemble

Die Moritzburg in Halle (Saale) steht für über 500 Jahre Baugeschichte und mehr als 130 Jahre Museumsgeschichte. Sie beherbergt seit 1904 das Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale). Zwischen 1929 und 1931 hatte Lyonel Feininger im Torturm sein Atelier, in dem er den Zyklus seiner berühmten Halle-Bilder schuf, von denen heute wieder drei in der Sammlungspräsentation gezeigt werden.

Das Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale) ist eines der wichtigen deutschen Kunstmuseen für die moderne Kunst im 20. Jahrhundert. Im spektakulären und preisgekrönten Erweiterungsbau des spanischen Architektenduos Nieto/Sobejano (2008 eröffnet) verbindet sich eindrucksvoll die Baukunst vergangener Epochen mit den architektonischen Visionen des 21. Jahrhunderts.

Das Museum zeigt als Schwerpunkt auf rund 1.500 qm die Vielfalt der Kunst der Moderne im 20. Jh. mit Werken u. a. von Gustav Klimt, Franz Marc, Annemarie und Katharina Heise, Emil Nolde, Ernst Ludwig Kirchner, El Lissitzky, Otto Dix, Wolfgang Mattheuer, Willi Sitte und Annemirl Bauer. Dabei thematisiert es als eines der wenigen deutschen Kunstmuseen offensiv auch die Kunst im Nationalsozialismus und in der DDR.

Mit weit beachteten Sonderausstellungen wie DER ANDERE PICASSO (2023) macht das Museum immer wieder auf sich aufmerksam.



Foto: ©Berram Kober

Das Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale)



Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale)

Friedemann-Bach-Platz 5

06108 Halle (Saale)

www.kunstmuseum-moritzburg.de

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do-So + Feiertage 10-18 Uhr,

Mi geschlossen

Tipp 2

250 Jahre Fertigstellung Schloss Wörlitz und 250 Jahre Baubeginn Gotisches Haus in Wörlitz. Vor 250 Jahren entstand eines der frühesten klassizistischen Bauwerke Kontinentaleuropas, das von Fürst Leopold III. Friedrich Franz von Anhalt-Dessau gemeinsam mit seiner Gemahlin Louise am 23. März 1773 feierlich eingeweiht wurde. Ebenfalls 1773 begannen die Bauarbeiten am Gotischen Haus im Wörlitzer Park. Im Rahmen des Gartenreichsommers sind die Gärten und Schlösser des Gartenreichs von Mai bis September Schauplatz für Konzerte und Theateraufführungen.

Tipp 3

120 Jahre Europa-Rosarium Sangerhausen. Vor genau 120 Jahren wurde das von Botanikern und Rosenfreunden angelegte Europa-Rosarium in Sangerhausen eröffnet. Heute umfasst die größte Rosensammlung der Welt mehr als 8.700 Rosensorten und -arten. Anlässlich des Geburtstags finden dort zwischen Mai und September an jedem 1. Sonntag im Monat Picknickkonzerte statt. Von Juli bis August wird das Europa-Rosarium Sangerhausen Kulisse der Freilicht-Kunstausstellung „Rose trifft Kunst“.

Tipp 4

Rendezvous im Garten. Beim europäischen Aktionswochenende „Rendezvous im Garten“ vom 2. bis 4. Juni 2023 laden kleine und große, öffentliche und private Gartenanlagen dazu ein, Gartenkunst und -natur zu feiern. Unter dem diesjährigen Motto „Die Musik des Gartens“ wird es in den Parks Bekanntes und Überraschendes zu hören geben.

Tipp 5

Gartenträume-Picknicktag. Am Sonntag, den 9. Juli, laden Sachsen-Anhalts schönste Parks dazu ein, den Picknickkorb zu packen und mit Freunden und Familie einen genussvollen Tag im Grünen zu erleben, in Begleitung eines Programms mit Musik, Kultur und Parkführungen.

Tipp 6

SommerMusikAkademie Schloss Hundisburg. Von Juli bis August wird das Schloss und der Barockgarten Hundisburg in Haldensleben Treffpunkt junger Musizierender aus unterschiedlichsten Nationen. Durch außergewöhnliche Konzertformate entsteht Nähe zwischen den Musikern und dem Publikum.



www.gartentraeume-sachsen-anhalt.de
www.gartenreich.de
www.europa-rosarium.de
www.sma-hundisburg.de

Schloss Neuburg – Krone des Unstruttals

Hoch über dem Unstruttal thront majestätisch die Neuburg. Um 1090 durch Ludwig den Springer gegründet, wurde sie als größte Burg der Thüringer Landgrafen ein glanzvolles Zentrum mittelalterlicher Kultur. Architektonisches Kleinod der imposanten Anlage ist die faszinierende spätromanische Doppelkapelle, ein kunsthistorisches Juwel an der „Straße der Romanik“. Auch die Heilige Elisabeth von Thüringen lebte und wirkte hier. Über sie und die Landgrafenburg können Sie in der Dauerausstellung mehr erfahren. Ebenso laden die Schlossräume sowie die Ausstellung „Wunder-Werk – Taschen-Uhr“ und das Weinmuseum von Sachsen-Anhalt zum Besuch ein.

Für die Kleinen hält die „Kinderkemenate“ ein abwechslungsreiches Angebot bereit. Vom Schloss und der Rebsammlung im Zwinger bietet sich ein einmaliger Ausblick in die Saale-Unstrut-Landschaft.



Fotos: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt, © Christoph Jann

Die spätromanische Oberkapelle

Blick in den Hof der Kernburg

Kulturstiftung Sachsen-Anhalt

Museum Schloss Neuburg

Schloss 1, 06632 Freyburg (Unstrut)
www.kulturstiftung-st.de

Informieren Sie sich vor Ihrem Besuch über die aktuellen Öffnungszeiten und Besichtigungsmöglichkeiten

Informationen zu Öffnungszeiten, Ausstellungen und Veranstaltungen: www.schloss-neuenburg.de



Fotos: © Landhaus „Zu den Rothen Forellen“



Landhaus „Zu den Rothen Forellen“
 Marktplatz 2, D-38871 Ilsenburg
 Fon +49 (0) 3 94 52/93 93
 info@rotheforelle.de
 www.rotheforelle.de

GEWINNSPIEL

Gewalt-herr-schaft	▼	Holly-wood-Star (f, Shirley)	▼	artiku-lieren	▼	Teil-strecke	▼	kleines flaches Krebs-tier	locker	Vor-zeichen	▼	Anwei-sung	ostasia-tisches Laub-holz	▼
Ver-heira-tete	▶						4	Zitrus-frucht	▶			▼		
▶				zwei-teilig	▶			Kloster-leiterin	▶		6			
Plunder, Krempel		Ver-mächt-nis		Stadt in Öster-reich		zusätz-lich	▶			tropi-sches Nage-tier			nicht materiell, geistig	Schreib-schrank
ein-fetten	▶	▼		▼		Dom-stadt in der Altmark	▼	Doku-menten-samm-lung		▼	Kälte-produkt	▶	▼	▼
▶					Impf-stoffe	▶		5	Leib-wache	▶				
falsch ver-muten	Beginn		Chrono-meter		Mosel-zufluss		Strom-speicher (Kw.)	▶		2	Druck-vorbe-reitung (Kw.)	▶	Initialen von Kästner	
sehr, höchst	▶	8	▼	▼	▼			7	älteste Stadt Deutsch-lands	▶				
Strand, Gestade		Ruinen-stätte am Nil		nordara-bischer Volks-stamm	▶				Frauen-name				Frauen-kurz-name	
▶	3	▼		Home-banking-Geheim-zahl			kurz für: wo es		deutsche Vorsilbe: schnell	▼	Schreib-tisch	▶	▼	
Fremd-wortteil: unterhalb			Fisch-kutter	▶		1	▼				Abk.: Fest-meter			chem. Zeichen Germanium
▶					Departe-ment-Hptst. (St. ...)	▶		weil, durch	▶	9	▼			▼
Phos-phat-dünger	▶						arabi-sches Gruß-wort	▶				latei-nisch: Luft	▶	

1	2	3	4	5	6	7	8	9
---	---	---	---	---	---	---	---	---

Senden Sie uns das Lösungswort unter Angabe Ihrer vollständigen Adresse bitte über unser Kontaktformular auf www.agil-dasmagazin.de zu. Dies ist für Sie kostenfrei. Der Gewinner wird schriftlich per Post benachrichtigt. Einsendeschluss ist der 31.03.2023! An der Verlosung nehmen alle richtigen Zusendungen teil. Teilnahmeberechtigt sind Personen ab 18 Jahren. Eine Barauszahlung der Gewinne ist nicht möglich. Der Gutschein ist direkt im Hotel einzulösen. Die Anreise erfolgt auf eigene Kosten. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Landhaus *Zu den Rothen Forellen*

Ein Traum am See

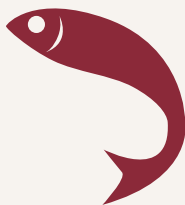
Das Landhaus „Zu den Rothen Forellen“ in Ilsenburg zählt zu den ersten Adressen im Harz.

Keine Frage: Das Landhaus „Zu den Rothen Forellen“ ist nichts für den Alltag. Aber auf jeden Fall etwas, um dem Alltag zu entfliehen. Und sei es nur für ein paar Stunden, um in herrlicher Umgebung das erstklassige Restaurant zu besuchen oder eines der zahlreichen Arrangements zu nutzen. Das Haus hat bereits eine mehr als 400 Jahre alte Geschichte, in welcher sich auch J. W. Goethe, Heinrich Heine und viele andere wiederfinden.

Das Landhaus liegt direkt am Forellensee in unmittelbarer Nähe zum Brocken, dem Hausberg des Landhauses. Von den Zimmern über den Spa-Bereich bis zu den Restaurants und den Außenanlagen bleibt kein Wunsch des anspruchsvollen Gastes offen.

Die Geschichte des Hauses, der Service, die Qualität des Angebotes, die Herzlichkeit der Mitarbeiter sowie die wunderbare Umgebung machen die ‚Rothe Forelle‘ zu etwas ganz Besonderem.

Genießer und Feinschmecker zieht es zum Abendessen gern in das „Landhaus-Restaurant“. Küchenchef Viktor Rundau und seinem Team gelingt es Tag für Tag aufs Neue, aus hochwertigen Zutaten – viele davon aus der Region – unvergessliche Gaumenfreuden zu zaubern. Die Gerichte sind geprägt von der modernen deutschen Küche, ergänzt um Inspirationen der italienischen und elsässischen Küche. Selbstverständlich finden sich in dem gut sortierten Weinkeller die einen oder anderen edlen Tropfen, die das Essen perfekt ergänzen.



Gewinnen Sie in dieser Ausgabe
einen Gutschein im Wert
von 700,00 EUR

MITMACHEN
Gewinnen!

einzulösen direkt im Landhaus
„Zu den Rothen Forellen“



**Hatten Sie kein Glück bei der Verlosung? Attraktive
Urlaubsangebote finden Sie auf www.rotheforelle.de**

Frühlingserwachen im Südharz Kyffhäuser

Mehr Inspiration und alle Informationen
unter www.harzinfo.de/suedharz



Foto: © Courthufert / Saanna Bechtold



Foto: © HfV / Christian Schelauke



Hängeseilbrücke-Bärental

Foto: © HfV / Christian Schelauke

Vom Gebirgsrücken des Oberharzes erstreckt sich das Gebiet Südharz Kyffhäuser über eine sanfte Hügellandschaft bis in die Goldene Aue. Fachwerkstädte, Burgen und Schlösser, Bergwerkswelten unter Tage, ein ausgedehntes Rad- und Wanderwegenetz - die Region bietet alles, was man für einen unvergesslichen Urlaub braucht!

Wenn die Tage wieder länger und die Temperaturen milder werden, dann ist Frühlingszeit. Im Südharz Kyffhäuser erwacht die Natur aus dem Winterschlaf - die Hänge werden grüner, die Streuobstwiesen entwickeln ihre Farbvielfalt und auch die Menschen werden wieder aktiver. Gerade Outdoorbegeisterte kommen nun voll auf ihre Kosten.

Dank des gut ausgebauten Wegenetzes warten viele Touren mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden darauf, von Wanderern entdeckt zu werden - wie zum Beispiel die fünf ausgezeichneten Qualitätswanderwege im Südharz Kyffhäuser. Während der Kyffhäuserweg als Rundweg durch das gleichnamige Gebirge mit dem imposant darauf thronenden Kyffhäuser-Denkmal führt, folgt der gut 42 km lange Südharzer Dampflo-Stieg den Schienen der Harzer Schmalspurbahnen (HSB) von Sophienhof bis nach Nordhausen entlang zahlreicher Stempelstellen der Harzer Wandernadel. Auch unabhängig davon sind die Fahrten mit den Schmalspurbahnen ein echtes Erlebnis. Verschiedene Bahnen fahren jeden Tag wie ein rollendes Technik-Museum von Nordhausen in Richtung Selketal und Oberharz - natürlich auch auf den Brocken, der mit 1.141 Metern höchste Berg im Harz!



Foto: © Christian Schelauke

Harzer Schmalspurbahn auf dem Viadukt bei Ilfeld

Zurück zum Wandern: Auf über 200 km Länge führt der Karstwanderweg von Pölsfeld bei Sangerhausen bis Bad Grund durch alle drei Bundesländer des Harzes und dabei stets entlang der vielfältigen Karsterscheinungen, die für den Südharz charakteristisch sind. In der Hohen Schrecke kann man gleich auf zwei Qualitätswegen - dem großen und kleinen Hohe Schrecke Rundwanderweg durch alte Buchenwälder laufen. Der kleine Rundweg führt dabei auch über die beliebte Hängeseilbrücke über das Bärental.

Gut gerüstet mit festem Schuhwerk und wetterfester Kleidung kann man gerade jetzt den Frühlingsduft der Wälder, Wiesen und Berge genießen. Ob Mountainbike, E-Bike oder Rennrad - auch Radfahrern stehen abwechslungsreiche Strecken durch die Südharzer Landschaft zur Verfügung. Durch die Kombination aus steileren Touren, die in Harzrichtung herausfordernder werden, und langen Wegen im flachen Gelände der Goldenen Aue zwischen Nordhausen und Sangerhausen finden sich Radtouren für jede Kondition.

Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Einen besonderen Genuss versprechen die regionalen Produkte des Südharzes. Ob süß, herzhaft oder hochprozentig - hier ist für jeden Geschmack etwas dabei. Nach ausgedehnten Wanderungen oder Radtouren kann man sich in den liebevoll gestalteten Landcafés wieder stärken. Genießen Sie hausgemachte Kuchen, Torten und frisch aufgebrühten Kaffee. Vielfach locken die Cafés mit einem besonderen Ambiente. Sei es in einer einstigen Wassermühle, die heute die Kaffeemühle in Hamma beherbergt, im gemütlichen Fachwerkhaus wie die ländlichen Kaffeestuben in Limlingerode oder mit Blick auf die Pralinenproduktion in der Erlebniswelt Goethe Chocolaterie in Oldisleben.

Ebenso gut zum Schlendern bei Vogelgezwitscher eignen sich auch die vielen malerischen Parks und Gärten. Der WeltWald in Bad Grund, der Ahornpark Ilfeld, der Sondershäuser Schlosspark, das Barockdorf Bendeleben mit Orangerie oder die weltgrößte Rosensammlung des Europa-Rosariums in Sangerhausen sind nur einige Tipps, wie man den Frühling im Südharz Kyffhäuser erleben kann.



Foto: © Martin Liebau-HfV

▲ Nach ausgedehnten Wanderungen oder Radtouren kann man sich in den liebevoll gestalteten Landcafés wieder stärken.



▲ Der Kyffhäuserweg führt als Rundweg durch das gleichnamige Gebirge mit dem imposant darauf thronenden Kyffhäuser-Denkmal



▲ Zum Schlendern bei Vogelgezwitscher eignen sich auch die vielen malerischen Parks und Gärten

Foto: © Stadtmärkte-Sondershausen GmbH / Jens Hausburg



Foto: Harzer Tourismusverband / © M. Glöger

Das liebenswerte Städtchen liegt im Tal der Oder an der Sonnenseite des Harzes und ist staatlich anerkanntes Kneipp-Heilbad und ein moderner Urlaubsort für die ganze Familie.

In Bad Lauterberg werden Ganzheitskuren nach Pfarrer Sebastian Kneipp angeboten. Fachkliniken für Herz-, Kreislauf- u. Gefäßerkrankungen, Sportmedizin u. Physikalische Therapie, Diabetes u. Stoffwechselerkrankungen, Orthopädie u. Schmerztherapie mit Abteilungen für Rehabilitation und Prävention kümmern sich mit großer Fachkompetenz um das Wohl ihrer Patienten.

Spaß und Action während eines Urlaubsaufenthaltes versprechen das Vitamar Bade- und Saunaspäß, die Kirchberg-Therme, Kanutouren auf der Odertalsperre, Wasserski auf dem Wiesenbeker Teich, der Minigolfplatz mit Shuffleboard, Headis und Fußball-Billard, ein Outdoor-Fitness-Park, der Bad Lauterberger Traumspielplatz u. v. m.

Bad Lauterberg, direkt am Harzer Baudensteig und dem Karstwanderweg gelegen, ist idealer Ausgangspunkt für Wanderungen zu beliebten Ausflugszielen, Aussichtstürmen und rustikalen Waldgaststätten. Auch mit dem Fahrrad oder Mountainbike können Sie z.B. auf Strecken der Volksbank Arena Harz viele Ausflugsziele erreichen.

Als Einkaufsstadt ist Bad Lauterberg im Harz bekannt. Die kleine verkehrsberuhigte Shoppingmeile – liebevoll „Boulevard“ genannt – mit vielen Fachgeschäften und Boutiquen lädt zu einem Bummel ein und urige Kneipen, Cafés und Bistros sorgen für das leibliche Wohl.

Bad Lauterberg im Harz ist zu jeder Jahreszeit eine Reise wert und lässt Ihren Harzurlaub zu einem Erlebnis werden.

BAD LAUTERBERG IM HARZ

entdecken.leben.genießen



Foto: Harzer Tourismusverband / © M. Glöger

▲ Die verkehrsberuhigte Shoppingmeile – liebevoll „Boulevard“ genannt

In Bad Lauterberg werden Ganzheitskuren nach Pfarrer Sebastian Kneipp angeboten ▼



Foto: Stadtmuseum KSC - Lauterberg



Foto: Harzer Tourismusverband / © M. Glöger



Touristinformation
 Bad Lauterberg im Harz
 Ritscherstraße 4
 37431 Bad Lauterberg im Harz
 Tel. 05524/853-190
 info@badlauterberg.de | www.badlauterberg.de



Foto: ©Schatzkammer Thüringen - Marcus Glahn



Foto: Stadt Sondershausen

Foto: TN LOS

Foto: © Pörsen

Musik und Bergbau sind lebendige Traditionen in Sondershausen – der Kulturstadt in der Südharz Kyffhäuser Region!

Wenn die Tage länger werden, die Sonne höher steht, wächst auch die Lust zu reisen. Sondershausen, südlich des Harzes gelegen, ist ein attraktives Ziel für Kultur- und Naturfreunde. Eine liebevoll sanierte Innenstadt, ein Residenzschloss inmitten der Stadt, Musikveranstaltungen und Feste sind nur eine Auswahl von dem, was den Gast erwartet.

Größtes Highlight sind die Thüringer Schlossfestspiele Sondershausen, die sich als das beliebteste Open-Air-Festival im Dreiländereck Thüringen – Niedersachsen – Sachsen-Anhalt etabliert haben. Die Festspiele sind Musiktheater mit packenden Inszenierungen, vor zauberhafter Kulisse im historischen Ambiente vom Schloss Sondershausen.

Im tiefsten Konzertsaal der Welt, im Erlebnisbergwerk „Glück auf Sondershausen“, findet Musik in außergewöhnlicher Atmosphäre, in einer speziell dafür geschaffenen Halle aus Steinsalz, statt. Das Erlebnisbergwerk bietet aber auch Abenteuer pur – eine Fahrt durchs Straßennetz unter Tage, Kahnfahren auf dem Solesee, eine Tunnelrutsche mit 46 Prozent Gefälle, Interessantes zur Geologie und Bergbautechnik in Aktion.

Wer etwas über höfische Geschichte der Schwarzbug-Sondershäuser Grafen und Fürsten erfahren möchte, sollte sich einer Stadtführung anschließen oder dem Schlossmuseum einen Besuch abstatten. Das Museum befindet sich im Residenzschloss, welches alle Baustile von Renaissance bis Historismus in sich vereint. Hier kann auch die einmalige Goldene Kutsche, die als älteste französische Prunkkarosse auf deutschem Boden gilt, besichtigt werden.

In der schönen Jahreszeit lockt die Natur. Die umliegenden Wälder laden zum Spazieren und Wandern ein. Der Freizeit-

und Erholungspark zum Possen bietet mit seinem Hochseilgarten, Kinderkletterwald, Riesenhüpfkissen und Zoo für Alt und Jung etwas. Im ehemaligen Jagdschloss mit großem Biergarten wird fürs leibliche Wohl gesorgt. Auch befindet sich dort ein Aussichtsturm, der mit rund 42 m Höhe der höchste Fachwerkturm Europas ist.



Foto: © Hammophotos by Christian Schelauke

Der Wildlife Park und die Speedride Sommerrodelbahn auf dem Straußberg sind ein Spaß für die ganze Familie. Auf dem 4 Hektar großen Freigehege tummeln sich neben Berberaffen, Kattas und Schwarzweiße Varris, auch Bennettkängurus. Die Sommerrodelbahn bietet für die,

die es rasant mögen, eine Abfahrt mit 760 Meter Länge, 5 Steilkurven und 44 Meter Höhenunterschied. (Saison ist vom 1. April bis zum 31. Oktober)

Empfehlungen: Auf dem Unstrut-Werra-Radweg von Sondershausen quer durch Nordthüringen bis Mühlhausen radeln. Teilnahme an einer kulinarischen Stadtführung.



Stadtinformation Sondershausen
Markt 7, 99706 Sondershausen, Tel.: 03632 622 822
E-Mail: stadtinfo@sondershausen.de
www.sondershausen.de
Facebook: Sondershausen – Im Herzen Musik
Instagram: [sondershausen_im_herzen_musik](https://www.instagram.com/sondershausen_im_herzen_musik)



Foto: ©Werbeagentur maniox-at-work

KYFFHÄUSERWEG



Qualität unter den Füßen

Er führt Sie durch offene mediterrane Karstlandschaften, menschenleere Buchenwälder, duften-



Foto: Lutz Koch

Kraniche vor dem Kyffhäuserdenkmal



Foto: Heiko Kolbe

**Naturpark
Kyffhäuser**



Foto: Lutz Koch

de Streuobstwiesen und zu den darin eingebetteten Sehenswürdigkeiten. Mit seinen 37 Kilometern ist der Rundweg bequem an drei Tagen zu erwandern. Start und Ziel der Entdeckungsreise ist die Kurstadt Bad Frankenhausen im Norden von Thüringen.

Erfahren Sie am Wegesrand, ob Steine stinken können. Machen Sie Bekanntschaft mit der Tilledaer Prinzess. Oder lassen Sie sich Geschichten durch Ihr Handy erzählen! Faszinierende Ausbli-

cke in die Goldene Aue oder über die Bergkuppen des Kyffhäuser Gebirges runden das Wandererlebnis ab. Im Frühling leuchten die Adonisröschen und Kuhschellen von den sonnenbeschiedenen Gipshängen am Weg, im Frühsommer duftet das Meer der Obstblüten in der Nähe des Kyffhäuser Denkmals, im Sommer erfrischt der Schatten der uralten Baumriesen im Bendeleber Park und im Herbst ist es der Ruf der Kraniche, die das Erlebnis Kyffhäuserweg unvergessen machen.



DIE SIXTINA DES NORDENS

Ein Bild-Dom der Superlative – ausgezeichnet mit dem europäischen Kulturerbe-Siegel – thront weithin sichtbar über der Kurstadt Bad Frankenhausen im Norden von Thüringen. Das Monumentalgemälde von Werner Tübke (1929-2004) ist 14 Meter hoch und 123 Meter im Umfang und zählt damit zu den weltweit größten und figurenreichsten Ölgemälden der Welt.

Kaum jemand wird den Eindruck beschreiben können, der sich beim Betreten des Panorama-Saals einstellt. Während des Treppenaufstiegs erscheint dem Besucher zuerst am obersten Blickwinkel eine schmale Sichel aus Formen und Farben, die bei jedem weiteren Schritt zu einem Meer an Figuren anwächst, um sich letztlich zu einem rauschenden Fest brillanter Malerei auszuweiten. Eingetaucht in sakrales Licht umgibt den Betrachter ein monumentales Gemälde, in altmeisterlicher Manier mit faszinierender Plastizität gemalt, das auf den ersten Blick Staunen und Bewunderung, aber auch Verwirrung und Ratlosigkeit auslöst. Eine immense Fülle von mehr als 3.000 Einzelfiguren, jede von unverwechselbarer Individualität in farbenprächtiger Kostümierung, entfaltet sich vor den Augen des Betrachters. Der Blick gleitet durch das Rund und sucht nach einem Halt.

Nach Momenten der Irritation erkennt man in der Vielzahl der Motive Bekanntes, schon einmal Gesehenes. Man taucht ein in eine zeitferne Welt, die bei sensibler Betrachtung jedoch durchaus auch Gegenwart widerspiegelt.

Versierte Kunstvermittler erläutern in öffentlichen Führungen die Bildwelt des Leipziger Malergenies und gewähren damit einen Einstieg in das Panoramabild, dessen Schaffensprozess knapp 11 Jahre währte. Individuell nutzbar sind Multimedia-Guides mit unterschiedlichen Führungsangeboten. Auch die Kleinsten können mit spannenden und unterhaltsamen Kinderführungen auf

Entdeckungsreise durch das 1.722 qm große Ölgemälde gehen.

Betreten Sie eine Welt, die Sie vollkommen mit Malerei umschließt. Eine erhabene Sinfonie aus Farben erfüllt den Raum und entführt Sie auf eine Reise in die Vergangenheit. Ein Ort, der zum Staunen und Entdecken, zum Verweilen und Nachdenken, zum Innehalten und Träumen einlädt. Ein sinnlicher Genuss – nicht nur für die Augen, auch für den Geist.

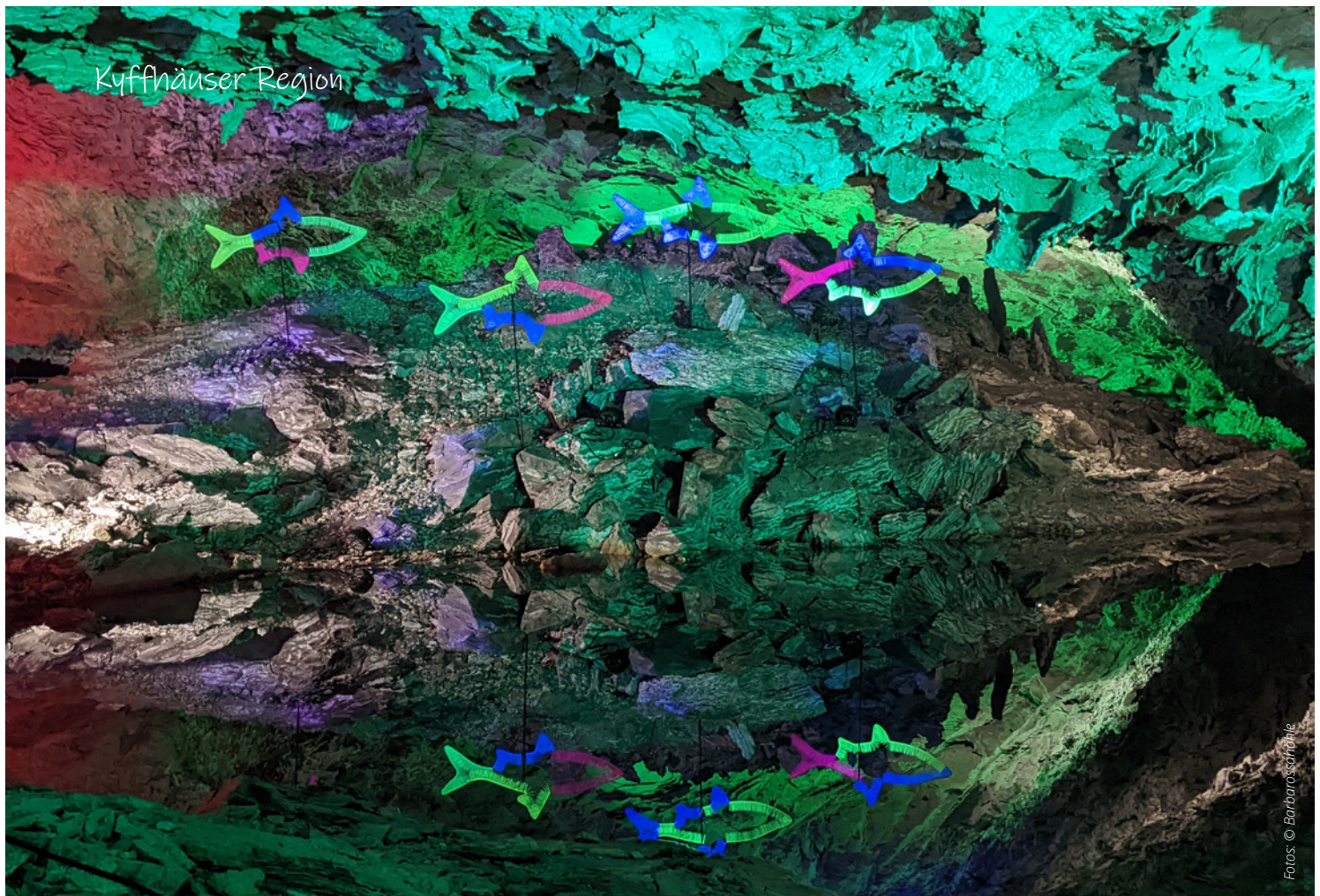
Nach der Kunst empfiehlt sich ein Besuch der Kyffhäuser-Therme oder des Solewas-ser-Vitalparks in Bad Frankenhausen oder man macht einen Abstecher zum „Schiefen Turm“, dem Wahrzeichen der Kur-Stadt.



Panorama Museum
Am Schlachtberg 9
06567 Bad Frankenhausen
Tel: 034671 / 6190
Di bis So 10 - 17 Uhr
www.panorama-museum.de

Thüringen 
-entdecken.de





Fotos: © Barbarossa Höhle

Die Barbarossahöhle

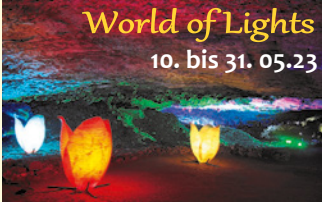
Europas einzige Schauhöhle im Anhydritgestein






World of Lights

10. bis 31. 05.23



Entdecken Sie ein sagenhaftes Wunder der Natur!

- weit gespannte Hohlräume
- kristallklare, blaugüne See
- bizarre Gipsplatten
- Alabaster und Schlangengips



Mühlen 6, 99707 Kyffhäuserland, OT Rottleben

Tel.: 03 46 71 / 5 45 0 service@hoehle.de

Fax: 03 46 71 / 5 45 14 www.hoehle.de

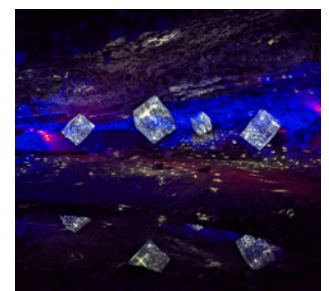
WORLD OF LIGHTS

Faszinierende Lichtblicke in der Höhlenwelt

Im Norden Thüringens, im Nationalen GeoPark Kyffhäuser, liegt die sagenumwobene Barbarossahöhle. Sie ist eine von weltweit nur zwei existierenden Schauhöhlen im Anhydritgestein und damit eine absolute geologische Rarität. Auf der rund 800 m langen spannenden Entdeckungsreise durch das 15.000 m² große Naturwunder erlebt man mit allen Sinnen Erdgeschichte und erfährt gleichzeitig viel Interessantes über Kaiser Friedrich I. Barbarossa sowie über die alte Sage, die sich um ihn rankt.

Vom 10. bis 31. Mai 2023 präsentiert sich das Naturwunder seinen Gästen in einem ganz besonderen Glanz – als Lichtkunstwerk spektakulär farbig illuminiert!

Die bizarren Gipsplatten hüllen sich ins Lichtgewand, Wege bekommen Muster, fantasievolle Skulpturen „sprießen“ aus dem Boden, es dreht und bewegt sich - die Naturhöhle gerät in einen unglaublichen Farbenrausch! Insbesondere Licht und Wasser sind spektakuläre Gegenspieler, sodass die Reflektionen in den kristallklaren Seen völlig neue Dimensionen eröffnen.



SALZIG. SCHIEF. SAGENHAFT.

Bad Frankenhausen - Sole-Heilbad seit 1818



Fotos: © Bad Frankenhausen



Unser Slogan, der hält, was er verspricht. Das Salz hautnah erleben, können Sie in unserer Kyffhäuser-Therme mit Kurmittelhaus oder dem weltweit einzigartigen Solewasser-Vitalpark im Freien. Unser Heilmittel, die Sole, schöpfen wir aus unserer zertifizierten Kyffhäuser-Quelle. Die traditionelle Salzherstellung zeigen Ihnen am besten unsere Schausieder im Kurpark, die diese Handwerkskunst bis heute erlebbar machen.

Schief, schiefer, der Schiefe Turm® von Bad Frankenhausen. Schon von Weitem begrüßt er seine Besucher. Als dominantes Wahrzeichen überragt der Kirchturm die Stadt. Kaum zu glauben: Er ist schiefer als der Turm von Pisa! Mit einem Überhang von 4,60 m weicht er über einen halben Meter mehr vom Lot ab als sein italienischer Kollege in Pisa (3,90 m) und begeistert somit die Besucher der Stadt.

Sagenhaft wird es Richtung Kyffhäusergebirge. Über perfekt ausgeschilderte Wanderwege erreichen Sie eine Vielzahl von Orten, die Sie begeistern werden. Die sagenumwobene Barbarossahöhle - ein einzigartiges Naturwunder.

Alternativ ein Tagesausflug zum Kyffhäuser-Denkmal, bei dem nicht nur der in Stein gehauene Barbarossa oder das Reiterstandbild von Kaiser Wilhelm auf Sie wartet, sondern auch eine Aussicht über die ganze Region, die ihresgleichen sucht.

Das naheliegende Panorama Museum mit dem größten Rundgemälde der Welt und das direkt danebengelegene geschichtsträchtige Bauernschlachtdenkmal sollte man gesehen haben.



Fotos: © Hotel Residenz

WELLNESS-URLAUB IN THÜRINGEN

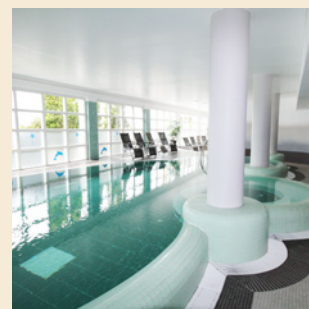
In komfortablen 4*** Hotel- und Wellness-Residenz Bad Frankenhausen erleben Sie Gastlichkeit und Wellness in entspannter Atmosphäre mitten im schönen Kyffhäusergebirge.

Das Hotel Residenz verfügt über 87 geschmackvoll eingerichtete Zimmer. Ab der Kategorie Comfort sind unsere Zimmer ausgestattet mit Minibar, Kaffee- und Teestation. Im Restaurant „Barbarossa“ mit 70 Sitzplätzen und der einzigartigen Panoramaterrasse haben Sie einen wunderschönen Blick über Bad Frankenhausen.

Im hoteleigenen Wellnessbereich mit Schwimmbad, Saunabereich mit Bio- und Finnischer Sauna, Dampfbad, Infrarotwärmekabine und einladendem Ruhebereich finden Sie Entspannung für Körper und Seele.

Das umfangreiche Angebot an Massagen und Beautyanwendungen lässt keine Wünsche offen. Kombinieren Sie ein individuelles Wellnessprogramm mit einer oder mehreren Übernachtungen und lassen Sie sich kulinarisch verwöhnen.

Lassen Sie sich verwöhnen bei einer kleinen Auszeit in Bad Frankenhausen.



Hotel Residenz
Bachmann Betriebsgesellschaft Bad Frankenhausen GmbH
Am Schlachtberg 3
06567 Bad Frankenhausen
Telefon +49 (0)34671 75-0
info@residenz-frankenhausen.de
www.bachmann-hotels.de



Thüringen - Eisenach

Blick vom Panoramaweg auf die Wartburg

Auf nach Eisenach – Deutschlands Grüne Mitte



Fotos: ©Eisenach

Lutherhaus



Automobile Welt Eisenach



Die einmalige Kulisse der Wartburg

„Die Gegend ist überherrlich“, rühmte bereits Goethe die Stadt Eisenach und ihre Umgebung. Die malerische Eisenacher Altstadt lädt zu einer Entdeckungsreise ein: vom schmalen Haus bis zur wunderschönen Südstadt mit beeindruckenden Villen im Jugendstil. Weltberühmte Persönlichkeiten, wie Martin Luther, Johann Sebastian Bach oder die Heilige Elisabeth, prägten die Stadt und ihre Historie.

Über allem thront die Wartburg als UNESCO-Weltkulturerbe. Beim Betreten der Burganlage, öffnet sich den Besuchern ein 900 Jahre altes Geschichtsbuch. Dieser stimmungsvolle Ort bietet eine einmalige Kulisse mit Blick auf das Eisenacher Stadtgebiet und den Thüringer Wald.

Doch das ist nicht alles, was Eisenach zu bieten hat: Lutherhaus, Bachhaus und die „automobile welt eisenach“ gehören zu den bedeutenden historischen Stätten, die heute mit liebevoll und anschaulich gestalteten Museen aufwarten. In der Geburtsstadt von Johann Sebastian Bach finden Sie das größte Bach-Museum der Welt: stündliche Live-Konzerte auf historischen Instrumenten sind ein Highlight für Alt und Jung.

Martin Luther verbrachte schon als Lateinschüler drei Jahre in



Familie in der Drachenschlucht



Bachhaus

Eisenach, wo er ein Zuhause bei der Familie Cotta fand, dem heutigen Lutherhaus. Die Dauerausstellung befasst sich mit der Bibelübersetzung und ihrer Wirkung auf Literatur, Musik und Sprache.

Seit über 120 Jahren werden in Eisenach Autos gebaut. Wo einst der Wartburg vom Band rollte, präsentiert sich nun eine Ausstellung vom Dixi bis zum Opel in der „automobilen welt eisenach“.

Was Eisenach jedoch besonders prägt, ist die Verbindung von Natur und Kultur. Die umliegenden Wälder und Schluchten erwachen im Frühling zu neuem Leben. Mit ihren wild-romanischen Felsformationen, gehört die Drachenschlucht zu den schönsten Naturerlebnissen Eisenachs.

Besuchen Sie die historische Stadt am Rand des Thüringer Waldes – genießen Sie Ihren Aufenthalt in einem Hotel oder einer Ferienwohnung und erleben Sie Thüringer Gastlichkeit.

Auf nach Eisenach - Eisenach wartet auf Sie!
#deutschlandgruenemitte
#eisenachentdecken



Foto: © André Nestler

KAFFEE UND TORTE IM BACHHAUS

Am 21. März ist Bachs Geburtstag

In seiner Geburtsstadt Eisenach wird jedes Jahr am 21. März der Geburtstag von Johann Sebastian Bach (1685–1750) begangen: Der Festakt beginnt um 11 Uhr vor dem Bach-Denkmal. Die Eisenacher Kurrende singt, der Posaunenchor der Georgenkirche spielt, Bürgermeister und andere Würdenträger legen Kränze nieder und halten Reden. Dann geht es zu Kaffee und Torte ins Bachhaus, das Eisenacher Bach-Museum. Der Eintritt ist frei. Abends folgt ein Konzert.

Bis zum Alter von 10 Jahren wuchs Bach in der damaligen Handelsstadt Eisenach auf. Bach besuchte die Lateinschule, sang in der „Kurrende“ und im Schülerchor und erlebte die Musik seines Vaters, des Stadtpfeifers Johann Ambrosius Bach, und seines Onkels Johann Christoph Bach an der Kirchenorgel. Als seine Eltern kurz hintereinander verstarben, zog er 1695 zu seinem ältesten Bruder nach Ohrdruf bei Erfurt. Lebenslang bezeichnete er sich stolz als „Isenacus“, als Bürger Eisenachs.

Am 21. März 2023 steht Bachs 338. Geburtstag an. Ob die Eisenacher aber mit dem Tag überhaupt richtig liegen, wird jedes Jahr aufs Neue diskutiert. Denn als der Komponist geboren wurde, galt in Eisenach noch der julianische Kalender. Wenig später wurde auch hier der bis heute gültige gregorianische Kalender eingeführt. Alle Daten verschoben sich um 10 Tage. Bachs Geburtstag fällt also eigentlich auf den 31. März! In Eisenach ficht das niemanden an. „Man kann Bachs Geburtstag ja auch zweimal feiern“, meint Bachhaus-Direktor Jörg Hansen zu solchen Spitzfindigkeiten.

Veranstaltungen

338. Bach-Geburtstag am 21.3.2023, 11 Uhr, Frauenplan, Eisenach. Geburtstagskonzert um 19.30 Uhr im Bachhaus.



Foto: ©Ulrich Kreise



Bachhaus Eisenach, Frauenplan 21, 99817 Eisenach
täglich 10-18 Uhr, www.bachhaus.de

DIE TOSKANA DES NORDENS

Eichsfeld: Die besten Tipps für einen Urlaub im Herzen Deutschlands

Eine einzigartige Landschaft, sagenumwobene Burgen, geschichtsträchtige Städte, weite Felder und Naturdenkmäler: Es gibt viele Gründe für einen Besuch des Eichsfelds im Herzen Deutschlands. Die ganze Region im Dreiländereck zwischen Thüringen, Niedersachsen und Hessen wird auch als Toskana des Nordens bezeichnet. Wanderer sind auf zertifizierten Pfaden und Wegen, in Wäldern oder im Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal unterwegs, auch Radler können auf gut ausgebauten Radwegen oder wenig befahrenen Straßen die Region erkunden. Der Kanonenbahn-Radweg etwa passiert fünf Tunnel und zwei Viadukte. Sehenswerte Städte sind das niedersächsische Duderstadt oder das thüringische Heilbad Heiligenstadt mit jeweils über 1.000-jähriger Geschichte. Alle Infos gibt es unter www.eichsfeld.de. (djd).



*Blick auf Burg Hanstein bei Sonnen-
aufgang: Sie gilt als eine der größten
Burgruinen Mitteldeutschlands*

Foto: djd/HVE Eichsfeld Touristik/Copterfreunde Hessen

FACHWERK, URKNALL UND EIN GRÜNER TAG

Es gibt viele Gründe, für einen Kurzurlaub nicht immer die großen Metropolen anzusteuern, sondern eine der vielen schönen Kleinstädte Deutschlands: idyllische Altstädte, lebendige Geschichte, regionale Kultur und oft ein tolles Umland. Manchmal ist sogar richtig etwas los: Im thüringischen Schmalkalden etwa ist diesen Sommer ein ganzes Bundesland zu Gast – zum Thüringentag vom 9. bis 11. Juni. Dann lockt das Städtchen nicht nur mit seinen historischen Fachwerkbauten, dem Renaissance-Schloss Wilhelmsburg und der Viba Nougat-Welt, sondern auch mit Veranstaltungen von der Landwirtschaftsshow über Rummelplatz, Mittelaltermarkt und die spannende Ausstellung „Urknall Luther“ bis zu Auftritten der Schlagerstars Andrea Berg und Ben Zucker – Infos und Tickets unter www.schmalkalden.com. (djd).



In Schmalkalden versteht man es zu feiern. Gut so, denn das Städtchen ist dieses Jahr Gastgeber des Thüringentags

Foto: djd/Schmalkalden/Sascha Bühner



*An den berühmten deutschen Dichter-
fürsten Friedrich Schiller wird in Rudol-
stadt an vielen Stellen erinnert*

Foto: djd/Stadterwaltung Rudolstadt/Roger Hogmann

AUF SCHILLERS SPUREN

Einst das kleinste deutsche Fürstentum, ist Rudolstadt längst kein Geheimtipp mehr für Kenner der thüringischen Geschichte. Neben den prächtigen Museen in der Residenzstadt gibt es viele weitere Gründe für einen Kurzurlaub in Rudolstadt: Zahlreiche Veranstaltungen und die in reizvoller Natur vorhandenen Aktivangebote locken Besucher aus nah und fern an. Wahrzeichen ist das hoch über der Stadt gelegene Residenzschloss Heidecksburg. Friedrich Schiller hinterließ in Rudolstadt viele Spuren - und begegnete hier im September 1788 zum ersten Mal Johann Wolfgang von Goethe. Der Schillerwanderweg, die epochenreiche Innenstadt und das Thüringer Landestheater sind lohnenswerte Ziele in Rudolstadt. Mehr Informationen über die Stadt im Herzen Thüringens gibt es unter www.rudolstadt.de. (djd).

RADLERFREUDEN, WASSERSPASS UND KULTURGENUSS

Weimarer Land in Thüringen verspricht erfrischende, besondere Momente

Wer mit dem Fahrrad auf Reisen geht, kommt Land, Leuten und dem Lebensgefühl einer Region ganz nah. Laut Radreiseanalyse 2021 des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC) bleiben 88 Prozent der Radurlauber in Deutschland und bevorzugen dabei Routen entlang von Flüssen. Entspanntes Aktivsein und erfrischende Pausen am Wasser lassen sich zum Beispiel auf dem Ilmtal-Radweg gut miteinander verbinden. Der vom "ADFC" mit vier Sternen ausgezeichnete Qualitätsradweg im Weimarer Land begleitet die Ilm von der Quelle im Thüringer Wald bis zur Mündung in die Saale im Weinanbaugebiet bei Bad Sulza. Für die 123 Radkilometer sollte man mindestens drei Tagesetappen einplanen.

Kräuterhotel oder schwimmende Hütte

Auf dem Weg liegen nicht nur schmucke Dörfer mit Hofläden, umringt von duftenden Streuobstwiesen, mittelalterliche Burgen und liebevoll restaurierte Denkmäler, sondern auch kulturelle Highlights wie die Residenzstadt Weimar mit ihren Unesco-Weltkulturerbe-Stätten. Außerdem laden an der Ilm schattige Uferplätze dazu ein, einfach mal die Füße ins Wasser baumeln zu lassen und die Leichtigkeit des Seins zu genießen. Ein ideales Etappenziel für Radurlauber ist zum Beispiel die Kunst- und Senfmühle in Kleinhettstedt. Der Fachwerkkomplex aus dem 16. Jahrhundert mit imposanter traditioneller

Mühlentechnik beherbergt eine Produktionsstätte von hochwertigen Senfprodukten inklusive Verkostung sowie eine Gaststätte und Ferienwohnungen. „Schlafen an besonderen Orten“ – dieses Versprechen wird im Weimarer Land unter anderem im Kräuterhotel in Nohra, im alten Wasserturm in Großheringen oder in einer der schwimmenden Hütten der Ölmühle in Eberstedt eingelöst. In Bad Berka gibt es das speziell auf Radurlauber zugeschnittene "veloinn". Die Webseite www.weimarer-land.travel informiert unter anderem zu allen Radwegen und Unterkünften im Weimarer Land und liefert Inspirationen rund um die regionale Aquakultur.

Am, unter und auf dem Wasser

Unterwegs auf dem Ilmtal-Radweg bieten sich zahlreiche Möglichkeiten, um vom Fahrradsattel ins kühle beziehungsweise warme Wasser zu wechseln. Müde Radlerwaden kommen bei einer erfrischenden Kneipp-Runde in Bad Berka wieder in Schwung. Und nach einem intensiven Tag auf dem Rad laden die beiden Thermen im Weimarer Land zum Entspannen ein. In der Toskana Therme von Bad Sulza mit ihrem speziellen Unterwasser-Soundsystem verbinden sich Wärme, Heilwasser und Klang zu einem ganz besonderen Abtaucherlebnis. Gleich vier Erlebnissrutschen locken dagegen vor allem Familien in die Avenida-Therme am Stausee Hohenfelden. Tipp: Am See ein SUP-Board ausleihen und den Blick auf die Landschaft mal von der „anderen Seite“ aus genießen.



Auf dem Ilmtal-Radweg begegnet man zahlreichen Beispielen traditioneller Mühlentechnik.

Foto: djd/Weimarer Land Tourismus/Melanie Kahl



Genuss und Wasser gehören im Weimarer Land zusammen.

Foto: djd/Weimarer Land Tourismus/Hans am See



Waffenmuseum Suhl

Spezialmuseum zur Geschichte der **Suhler Handfeuerwaffen**



Sonderausstellung
31.01.2023 - 31.07.2023
50. GUTSMUTHS-RENNSTEIGLAUF
Vom Abenteuer zum Massenlauf



Das Waffenmuseum Suhl bietet auf 1.000 m² einen einzigartigen Einblick in die fast 600-jährige Geschichte der Suhler Fertigung von Handfeuerwaffen. Eine multimediale Ausstellung mit über 460 Jagd-, Sport-, Militär-, Prunkwaffen, Suhler Porzellan, Medailleurarbeiten ist zu sehen. Die Lichtschießanlage und ein Shop incl. Fachliteratur laden ein.

Friedrich-König-Str. 19 • 98527 Suhl

Telefon: 0 36 81.74 22 18

Telefax: 0 36 81.74 22 20

eMail: info@waffenmuseum.eu

Internet: www.waffenmuseum.eu

Geöffnet MO – SO 10 bis 18 Uhr

 behindertenfreundliche Einrichtung

REISEINSPIRATIONEN FÜR DAS WANDERJAHR 2023

Die schönsten und beliebtesten Ziele bei Eurohike



„Wo soll ´s denn dieses Jahr hingehen?“ – so lautet die zentrale Frage vieler Wanderfreunde zum Jahresanfang, wenn es um Urlaubsplanung und Abstimmung mit Partner/in, Freunden oder Familie geht. Zugegeben, hier eine rasche, zufriedenstellende Antwort zu finden, ist nicht gerade einfach. Noch dazu, wo das breite und abwechslungsreiche Angebot an Wanderreisen quer durch ganz Europa viele Verlockungen bereithält. Beeindruckende Bergwelten hin bis zu Alpenüberquerungen für die besonders Motivierten, genussvolle Destinationen mit kulinarischen Genüssen und erlesenen Weinen, Insel- oder Küstenwanderungen für all jene, die sich Urlaub ohne würzige Meeresbrise in der Nase grundsätzlich nicht vorstellen können. Definitiv eine kleine bis größere Herausforderung, die eigenen Vorstellungen und Wünsche mit jenen der Kids, der lieben Hubers oder von Onkel Rudi unter einen Hut zu bringen. Diese Aufgabe muss letztendlich jede und jeder selbst meistern, das Drumherum organisiert das Eurohike-Team in gewohnt perfekter Weise – bis hin zu passenden Tipps und Anregungen, wo die schönsten Routen warten. Hier die aktuellen Trends aus der Buchungsabteilung der Reisespezialisten.

Die Alpen beim Wandern hautnah erleben: Am E5 von Oberstdorf nach Meran



Der große Traum vieler, der im Jahr 2023 vielleicht erfüllt wird: einmal die Alpen zu Fuß überqueren! Das lässt sich seit kurzem auch mittels bestens organisierter Wanderreisen erleben. Wer etwas mehr Zeit übrig hat, kann die Alpenüberquerung „Marke Eurohike“ angehen: mit vier völlig eigenständigen Reisen von jeweils 8 Tagen, die direkt aneinander anschließen: München – Garmisch, Garmisch – Meran, Meran – Gardasee und Gardasee – Venedig. Oder kompakter in einer Woche und mit etwas mehr Herzklopfen, aber auch mit deutlich sportlicherer Ausrichtung: am bekannten europäischen Fernwanderweg E5 von Oberstdorf nach Meran, für Kenner die vielleicht schönste Alpenüberquerung – in diesem Jahr ganz neu im Programm von Eurohike. Vom grünen Allgäu durch die unendliche Bergwelt Tirols ins bezaubernde Südtiroler Passeiertal bis in die mediterrane Kurstadt Meran. Ein traumhaftes Erlebnis, Tag für Tag: imposante Bergregionen und Gebirgsmassive, tosende Wasserfälle, weitläufige Almlandschaften, eindrucksvolle Gebirgspässe, Gletscherblicke und fast unwirkliche Bergpanoramen.

Trekking: Alpenüberquerung E5: Oberstdorf – Meran
8 Tage, Anreise Donnerstag und Sonntag vom 18.06. bis 10.09.2023, ab EUR 1.169,- pro Person.

Edlen Tropfen auf der Spur: Weinwandern für wahre Genießer



Wandern und Wein – eine wunderbare Kombination, die seit jeher stark nachgefragt wird. Nur zu verständlich: Was gibt es Genussvolleres, als nach einer herrlichen Wanderung an der frischen

Luft ein vorzügliches Glas Wein zu verkosten? Dazu die meist ebenso köstliche Regionalküche kennen zu lernen – so darf eine Wanderreise sein. Es locken die schönsten Weinländer Europas, von Deutschland, Österreich, Italien und Frankreich bis Spanien gibt es eine Vielzahl an Reisen, um edlen Tropfen zu Fuß auf die Spur zu kommen. Zwei davon legen wir Ihnen besonders ans Herz: Der Welterbesteig in der lieblichen Wachau führt durch eine der ältesten und vom Klima gesegneten Kulturlandschaft Österreichs. An der blauen Donau zwischen Spitz, Dürnstein und Melk verzaubert Kultur, Gastlichkeit und Kulinarik ebenso wie idyllische Weingärten. Als Variante in Hotels mit Charme unvergleichlich! Der Rheinsteig wiederum wurde bereits mehrfach zum schönsten Wanderweg Deutschlands gekürt, und das völlig zu Recht. Auf der Route von Rüdesheim bis Koblenz reihen sich Weinberge, Burgen, Schlösser und Klöster aneinander, die Region ist geprägt von Fachwerk und echter Herzlichkeit. Da fällt die Wahl schwer: Grüner Veltliner oder doch lieber Rheingauer Riesling?

Wandern: Welterbesteig Wachau mit Charme
5 oder 8 Tage, tägliche Anreise von 01.04. bis 07.10.2023, ab EUR 629,- pro Person

Bergwandern: Rheinsteig Mainz – Koblenz
5, 8 oder 11 Tage, tägliche Anreise vom 01.04. bis 08.10.2023, ab EUR 469,- pro Person



EUROHIKE WANDERREISEN – EUROFUN TOURISTIK GMBH
 Mühlstraße 20
 A – 5162 Obertrum / Österreich
 Tel.: 00 43-(0)62 19/60877
 Fax: 00 43-(0)62 19-8272
 E-Mail: office@eurohike.at
 Internet: www.eurohike.at

Mediterranes Inselwandern: Auf Sardinien lockt die Sonne



Beim Inselwandern im Süden Europas wartet eine herrliche Symphonie aus Bewegung, Entspannung, aktiver Zeit in der Natur und entspanntem Inselleben. Viele bewegungshungrige Aktivurlauber lassen sich nur zu gerne den Rücken mit angenehmen Sonnenstrahlen wärmen und möchten mediterranes Urlaubsflair genießen. Das kann man wunderbar auf vielen Inseln erleben: auf Mallorca und den Balearen, den Kanaren, Madeira oder auch den Azoren oder Griechenland. Besonders reizvoll und nachgefragt ist aktuell die Wanderreise an der Ostküste Sardiniens. Atemberaubend und wild zeigt sich der Naturpark Orosei mit seinen traumhaften Sandstränden, schroffen Karstfelsen und dem türkisblau glitzernden Meer. Landschaftlich äußerst reizvoll mit unzähligen eindrucksvollen Ausblicken hinaus aufs weite Wasser, die blühende Blütenpracht der Macchia verströmt im Frühling und Herbst ihren betörenden Duft. Von Santa Maria Navarrese aus führt die Route in Richtung Norden bis zur Cala Gonone – über Hochplateaus, vorbei an mächtigen Kalksteintafeln, die fast senkrecht aus dem Meer ragen, und idyllische Buchten, die zum erfrischenden Bad im Meer einladen.

Bergwandern: Sardinien Ostküste
 8 Tage, Anreise Donnerstag bis Samstag vom 08.04. bis 17.06.2023 sowie 26.08. bis 21.10.2023,
 ab EUR 769,- pro Person

Frische Brise garantiert: Cornwalls Küstenweg



Traumhafte Küsten warten auch weiter nördlich in Europa – mit fantastischen Pfaden und etwas frischerer Brise. Etwa in der Bretagne oder Normandie in Frankreich, in Irland oder in Großbritannien. Cornwall an der südlichen Spitze der Insel bietet beispielsweise einzigartiges Flair mit seiner vielfältigen Küstenlandschaft und dem überraschend angenehmen, milden Klima. Herrliche Panoramen und Ausblicke aufs Meer verzaubern das Auge, in der weitläufigen Naturlandschaft mit Wiesen und Wäldern lassen sich viele wildlebende Tiere beobachten. Ausgangspunkt dieser Wanderreise ist St. Ives, eine wundervolle Küstenstadt und kulturelle Hauptstadt Cornwalls. Über Zennor und das Cape Cornwall führt die Route in den charmanten Künstlerort St. Just und weiter zum berühmten „Land’s End“. Über Porthcurno geht es zum Endpunkt der Reise, Penzance, direkt am Eingang des Ärmelkanals gelegen. Kultur und Geschichte der Region lassen sich hier hautnah erleben, atemberaubende Küsten und Buchten mit Blick auf den weiten Atlantik bringen die Gedanken zum Schweifen und entschleunigen die Seele.

Wandern: Cornwalls Küstenweg
 6 Tage, tägliche Anreise vom 29.03. bis 15.10.2023,
 ab EUR 759,- pro Person



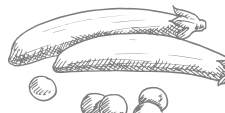
Es ist oft schwer, sich im Dschungel der unterschiedlichen Ernährungsempfehlungen zurechtzufinden. Einfacher geht es mit einem vollwertigen Speiseplan, der auf einen ausgeglichenen Säure-Basen-Haushalt abzielt. Zahlreiche leckere Rezeptideen, die auch im Alltag leicht umzusetzen sind, finden sich unter www.p-jentschura.com. Unterstützt von „Basenfoods“ und kombiniert mit frischem Obst, Gemüse, Kernen, Kräutern und Pflanzenmilch können so gesunde Gerichte zubereitet werden.

Fotos: djd-k/iglo/Alexander Babic/ Annamaria Zinnau



Fotos: djd-k/Basica

Mit einer basischen Fastenkur kann man den Körper in Schwung bringen. Damit die biochemischen Vorgänge in unserem Körper auch beim Fasten geregelt ablaufen können und Energie mobilisiert wird, muss der Säure-Basen-Haushalt im Gleichgewicht sein. Basische Mineralstoffe wie Basica Pur oder Basica Compact aus der Apotheke liefern den „Drive“. Infos gibt es unter www.basica.com.



Schon eine pflanzliche Mahlzeit pro Tag kann als persönlicher Start in das Veggie-Zeitalter dienen. Mit einem Augenzwinkern rückt etwa der Veganosaurus bei iglo die Freude am Essen in den Mittelpunkt und weist auf die Klimarelevanz der Ernährung hin. Ob vegane Fischstäbchen, pflanzenbasierte Dino-Nuggets oder veganes Hühnerfrikassee - niemand muss auf seine Lieblingsgerichte verzichten – so wird Veggie zum Genuss.



DAS IST GESUND und schmeckt!

Die heimlichen Stars einer gesunden Bowl sind Pink Lady Äpfel, die mit ihrem saftigen Fruchtfleisch und ihrer roten Farbe jedem Gericht eine besondere Note verleihen. Die ausgewogene Mischung aus Süße und Säure und die Vielfalt an Aromen machen die Apfelsorte, die nach strengen Qualitäts- und Nachhaltigkeitskriterien in Frankreich, Spanien und Italien angebaut wird, zu einer spannenden Zutat für viele Rezepte: www.apfel-pinklady.com.



Fotos: djd-k/Dr. Jaglas



Wer auf die Alkoholbremse tritt, findet mit dem San Limello eine köstliche alkoholfreie Variante zum beliebten italienischen Limoncello. Der Drink wurde von dem Berliner Apotheken-Label „Dr. Jaglas“ in der Familienapotheke entwickelt und eignet sich perfekt als Basis für Longdrinks ohne Prozenze: www.dr-jaglas.de.

Foto: djd-k/pink lady



FRÜHLINGSGEFÜHLE

Wenn die Lust auf Zweisamkeit wächst

Mit dem Liebblingsmenschen
Romantik genießen

Mit Beginn des Frühlings wächst die Lust auf Aktivitäten in der aufblühenden Natur. Auch die Sehnsucht nach Zweisamkeit steigt. Was tun, wenn der Mensch, den man gern in den Arm nimmt, fehlt? Der Frühling ist eine geeignete Zeit, um aufzubrechen und sich zu finden. Weit mehr als 50% der Alleinstehenden wünschen sich eine neue Beziehung. Doch wie findet man den passenden Partner, die passende Partnerin? Wo trifft man einen geeigneten Freizeitbegleiter, eine geeignete Freizeitbegleiterin?

Ist es im fortgeschrittenem Alter noch möglich, einen Menschen zu treffen, der Vorlieben und Interessen teilt und einen ähnlichen Lebensstandard schätzt? Hier weiß Ingrid Kreuzer von der Partnervermittlung Rhein-Main Rat. Seit 37 Jahren bringt sie Menschen zusammen. Menschen in der 2. Lebenshälfte, die sich eine vertrauensvolle Beziehung oder eine bereichernde Freizeitgestaltung wünschen. Ihr geht es darum, für ihre Kunden den Menschen zu finden, der passt. Dafür bringt sie Fingerspitzengefühl und ihre langjährige Erfahrung ein. Dazu hat sie viele Ideen und unterstützt aktiv bei der Partnersuche und beim Kennenlernen. Für viele Menschen sind Online-Datingportale eine gute Möglichkeit, um neue Menschen kennenzulernen. Auch hierfür bietet die Expertin Unterstützung.

Ingrid Kreuzer bemerkt, dass Singles ab 60 für die Partnersuche häufig noch den persönlichen Weg über eine klassische Partnervermittlung wählen. In Hofheim am Taunus findet das erste Informationsgespräch mit der Vermittlerin statt. Ingrid Kreuzer legt Wert darauf, dass sie ihre Kunden persönlich kennenlernt. Denn jeder hat doch ganz individuelle Wünsche und Vorstellungen.



Foto: oben: Adobe Stock / ©Monkey Business

Bewegung zu zweit steigert die Lebensfreude



Foto: Adobe Stock / ©Syda Productions

Gemeinsam reisen macht glücklich

„Ein Date soll Spaß machen, gelingen und neue Erfahrungen bringen. Im besten Fall spürt man nach einem Treffen bereits erste Schmetterlinge im Bauch.“



Partnervermittlung Rhein-Main
Tel.: 06192 961482
www.partnervermittlung-rhein-main.de

Low Carb für den Feierabend!

Diese drei Rezepte sind fix zubereitet, schmecken köstlich und schmeicheln der Figur.

© Hubertus Schüler



Bettina Matthaei: LOW CARB

Die 77 besten 15-Minuten-Rezepte
Becker Joest Volk Verlag, 168 Seiten, 24,00 €

Köstliche kohlenhydratarme Rezepte: Das ist Bettina Matthaeis Passion. Nicht zuletzt, weil sie sich selbst bereits viele Jahre so ernährt. Alle Rezepte sind dabei zucker- und glutenfrei, auch die Bonus-Brotrezepte. Low Carb ist viel mehr als eine hochwirksame Diät. Eine gute Sättigung, ein stabiler Blutzucker sowie eine gute Versorgung mit Eiweiß, Ballaststoffen und Vitaminen sind die Pluspunkte.

ISBN 978-3-95453-284-1



MORNING BOWL MIT EI, TOMATEN UND AVOCADO

Zubereitungszeit 15 Minuten

ZUTATEN FÜR 2 PORTIONEN

Für die Bowl

- 2 Eier (Größe M)
- 200 g Kirschtomaten
- 1 Bund glatte Petersilie (20 g Blätter)
- 2 kleine Avocados (insgesamt 200 g Fruchtfleisch)
- 1 TL Limettensaft (5 ml)
- Salz, schwarzer Pfeffer aus der Mühle

Für die Tomatenpaste

- 3 TL Tomatenmark (15 g)
- 1 EL Olivenöl (10 ml)
- 1–2 TL Sambal Oelek (5–10 g)
- 2 Msp. gemahlener Kreuzkümmel (Cumin)
- Salz, schwarzer Pfeffer aus der Mühle

Für die Bowl die Eier nach Belieben entweder 6 Minuten wachsw weich oder 10 Minuten hart kochen. Dann abgießen, mit kaltem Wasser abschrecken, pellen und in Viertel schneiden. Inzwischen Tomaten abbrausen, trocken tupfen, halbieren, dabei die Stielansätze wegschneiden, und in zwei Bowls geben. Die Petersilie abbrausen, trocken tupfen, hacken und beiseitestellen. Für die Tomatenpaste Tomatenmark mit Öl und Sambal Oelek verrühren, dann mit Kreuzkümmel, Salz und Pfeffer würzen und je nach gewünschter Konsistenz noch 1–2 EL Wasser einarbeiten. Die Avocados halbieren, entkernen, das Fruchtfleisch herauslösen, in Spalten schneiden und neben den Tomaten anrichten. Mit Limettensaft beträufeln und die Eierviertel darauf verteilen. Alles leicht salzen und pfeffern. Die Tomatenpaste in kleinen Klecksen darübergeben und mit der gehackten Petersilie bestreuen.

Nährwerte pro Portion: 471 kcal, KH 6 g, F 42 g, EW 16 g, B 9 g

ROTBARSCH MIT KOKOSTOPPING UND CHIA-GURKEN-SALAT

Zubereitungszeit 15 Minuten

ZUTATEN FÜR 2 PORTIONEN

Für den Salat

30 g Chiasamen
150 g griechischer Joghurt (10 % Fett)
1 EL Zitronensaft (10 ml)
1 EL abgeriebene Biozitrone
Salz, grüner Pfeffer aus der Mühle
30 g TK-Dillspitzen oder frischer Dill
250 g Salatgurke

Für den Fisch

2 Rotbarschfilets oder Seelachsfilets (à 125 g),
eventuelle restliche Gräten entfernt
1 EL Zitronensaft (10 ml)
Salz, 4 EL kalt gepresstes Biokokosöl (40 g)
40 g Kokosraspel

Für den Salat die Chiasamen in eine Schüssel geben, mit 50 ml heißem Wasser (etwa 70 °C) übergießen, umrühren und 10 Minuten quellen lassen, dabei gelegentlich durchrühren. Inzwischen den Joghurt mit Zitronensaft und -schale glatt rühren, mit Salz und Pfeffer würzen, dann den Dill untermischen. Die Gurke waschen und ungeschält in hauchdünne Scheiben hobeln. In eine Schüssel geben, mit Salz bestreuen und beiseitestellen. Für den Fisch die Rotbarschfilets kalt abbrausen und trocken tupfen. Mit Zitronensaft beträufeln und salzen. Kokosöl in einer Pfanne erhitzen und den Fisch darin auf mittlerer Stufe je nach Dicke insgesamt 5–6 Minuten braten, dabei gelegentlich vorsichtig wenden. In der Zwischenzeit die Chiasamen in das Joghurtdressing rühren, dann über die Gurken gießen und vermengen. Den Fisch auf zwei Teller setzen. Kokosraspel in die Pfanne geben und im verbliebenen Kokosöl unter gelegentlichem Rühren goldbraun braten. Das Kokostopping über die Rotbarschfilets geben und mit dem Gurkensalat servieren.

Nährwerte pro Portion: 590 kcal, KH 9 g, F 47 g, EW 32 g, B 11 g

FETA IN CHIA-SESAM-KNUSPERHÜLLE AUF TOMATEN

Zubereitungszeit 15 Minuten

ZUTATEN FÜR 2 PORTIONEN

2 aromatische Fleisch- oder Ochsenherztomaten (à 150 g)
Salz, 3–4 Stängel Basilikum (5 g Blättchen)
200 g Feta (48 % Fett)
20 g weiße Chiasamen
20 g geschälte Sesamsaat
1 Ei (Größe M)
schwarzer Pfeffer aus der Mühle
3 EL LC-Mandelmehl (20 g)
3 EL Rapsöl (30 ml)

Tomaten waschen, quer in dicke Scheiben schneiden, die Stielansätze dabei entfernen, und leicht salzen. Basilikum abbrausen, trocken tupfen und die Blätter abzupfen. Feta in vier gleich große Würfel schneiden, diese quer halbieren, mit Küchenpapier trocken tupfen und nebeneinanderlegen. Chiasamen und Sesam in einer Schüssel mischen. Das Ei in einer anderen Schüssel aufschlagen und mit Pfeffer würzen. Die Hälfte des Mandelmehls dünn auf die Fetzscheiben sieben, leicht andrücken, wenden, restliches Mandelmehl darüber sieben und wieder andrücken. Dann durch das verquirlte Ei ziehen und in der Chia-Sesam-Mischung wenden. Das Öl in einer großen beschichteten Pfanne auf hoher Stufe erhitzen und die panierten Fetzscheiben darin von jeder Seite 45–50 Sekunden braten, bis sie goldbraun sind. Aus der Pfanne nehmen und warm halten. Die Tomatenscheiben in die Pfanne geben und im verbliebenen Öl kurz durchschwenken, sodass sie leicht erwärmt werden. Auf zwei Teller verteilen und die Fetzscheiben darauf anrichten. Mit Basilikum garniert sofort servieren.

Nährwerte pro Portion: 611 kcal, KH 7 g, F 52 g, EW 29 g, B 8 g



IMPRESSUM

ISSN 2198-8579

Idee und Herausgeber:

Verlagsbüro Bernd Schneider
 Josef-Bautz-Str. 15, 63457 Hanau
 Tel. 06181-299 78 50
 Internet: www.agil-dasmagazin.de
www.verlagsbuero-bschneider.de
 E-Mail: info@agil-dasmagazin.de
 oder bs@verlagsbuero-bschneider.de

Redaktion:

Bernd Schneider (V.i.S.d.P.). Die Verantwortung für die Artikel liegt, sofern nicht anders gekennzeichnet, (namentlich oder durch „Red“), bei den jeweiligen Autoren. Text-/Bildbeiträge sind Anzeigen!

Anzeigenverkauf:

Carmen Schmehl: Tel. 06181 - 299 78 55
 Joanna Weigand: Tel. 06181 - 299 78 60
 Mischa Hönighausen: Tel. 06181 - 299 78 69
 Hans Jürgen Hönighausen: Tel. 06181 - 968 32 40

Verbreitung und Zustellung:

Die Verbreitung erfolgt im Abonnement bundesweit. Die Zustellung des Abonnements erfolgt auf dem Postweg mit der Deutschen Post. Bestellungen des Abonnements sind nur schriftlich möglich. Per Post mit dem Coupon in dieser Ausgabe oder über www.agil-dasmagazin.de. Zusätzlich werden die Magazine an ausgewählten Stellen in den Städten und Gemeinden im Teilgebiet kostenlos zum Mitnehmen ausgelegt.

Verbreitungsgebiete der Ausgestellen:

Monatlich in den Landkreisen Rheingau-Taunus-Kreis, Main-Taunus-Kreis, Hochtaunus-Kreis, Wetteraukreis, Main-Kinzig-Kreis, Landkreis Offenbach-Land, Landkreis Darmstadt-Dieburg, Landkreis Aschaffenburg.

Grafik, Layout und Gestaltung:

Verlagsbüro Bernd Schneider
 Druck: www.PreisDruckRheinMain.de, oder www.pdrn.de

Titelseite/Fotos:

Foto: ePete

Copyright 2023

für alle Beiträge und Anzeigen liegt beim Verlag. Der Abdruck auch nur in Auszügen ist nicht ohne vorherige schriftliche Genehmigung möglich. Keine Haftung bei unverlangt eingesandten Manuskripten oder Bildern. Es gilt die Anzeigenpreisliste 11-2023 gültig seit 01. Oktober 2022.

**Warum Top Wärme?**

Mit einem Specksteinofen schaffen Sie sich einen neuen wohligen Mittelpunkt in Ihrem Zuhause. Nicht nur das es ein effizienter Wärmespeicher ist, verschafft er einen Wohlfühleffekt im gesamten Heim.

Die Top Wärme GmbH kann mit mehr als 40 Jahren Erfahrung im Ofenbereich aufwarten. Wir versprechen Qualität und das dauerhaft. Seit 1982 sorgen wir, für Wärme und Gemütlichkeit in Ihrem Zuhause. Unser Unternehmen kann auf eine über 40-Jährige Erfahrung im Bau von Kamin-, Kachel und Specksteinöfen zurückblicken.

Von der Beratung und Planung bis zur Ausführung werden Sie von unserem geschulten und immer auf dem aktuellsten Stand gehaltenen Personal begleitet. Hier legt der Chef noch selbst Hand an.

Die Montage erfolgt ausschließlich von eigenen zertifizierten Mitarbeitern. Bei Problemen versuchen wir immer eine Lösung für Sie zu finden. Wir würden uns freuen Sie in unserer Ausstellung begrüßen zu dürfen.

"Zufriedenheit kann man Kaufen - bei uns"

Seit 1982
TOP WÄRME GmbH
 Entfacht Gemütlichkeit
 Finnische Öfen aus Speckstein | Kaminöfen | Kachelöfen | Herde
 Heizkamine | Saunaöfen
 Am Taubenbaum 33 | 61231 Bad Nauheim
 Tel. 06032/971250 Fax 971252
 E-Mail: info@top-waerme.de
TULIKIVI OFENHAUS
www.top-waerme.de

Ja, ich möchte „AGIL-DasMagazin“ künftig per Post erhalten!

Bitte hier abtrennen

Sie erhalten das postalische Zustellung **zum Preis von 34,80 EUR inkl. MwSt. für 12 Ausgaben**. Die Zustellung erfolgt monatlich mit Ihrer Tagespost. Bitte füllen Sie den Bestellcoupon vollständig aus, und senden Sie diesen an unsere Verlagsanschrift. Ihre Einwilligung für die Datenverarbeitung ist die notwendige Grundlage für die Belieferung. Wir müssen Ihre Daten in unserem System für die monatliche Aufbereitung der Versandunterlagen speichern. Dafür benötigen wir diese Einwilligung. Bitte beachten!

Vorname, Name

Straße, Nr.

PLZ/Ort

Zahlung per Lastschrift ☐

Bitte buchen Sie den Betrag von meinem Konto ab.

Zahlung per Rechnung ☐

Die Belieferung erfolgt nach Zahlungseingang!

IBAN

BIC

Datum, Unterschrift

Datenverarbeitung* (X = Grundlage für die Belieferung)


☐

Hiermit willige ich ein, dass meine Daten gespeichert und für die Aufbereitung der Versandunterlagen durch den Verlag benutzt und gespeichert werden können. Die Weitergabe an Dritte ist ausgeschlossen! Diese Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden.

Ihr Widerspruchsrecht: Der Nutzung Ihrer Daten können Sie jederzeit per Post oder E-Mail widersprechen: Verlagsbüro Bernd Schneider, Josef-Bautz-Str. 15, 63457 Hanau
 E-Mail: info@agil-dasmagazin.de

AGIL-DasMagazin per Post erhalten!

Idyllisch eingebettet in dichten Wäldern liegt Halberstadt am Nordrand des Harzes. In den Klusbergen können Wanderer spektakuläre Sandsteinformationen entdecken. Ein Höhepunkt sind die Höhlenwohnungen in Halberstadts Ortsteil Langenstein, die junge Landarbeiter einst in den weichen Sandstein bauten. Unter www.halberstadt.de sind Infos und Ausflugsziele zu finden.

Foto: djd-k/www.wwf.de/Adrian Wachendorf



Luchsspuren folgen oder Gipfel stürmen, sich als Imker probieren oder Nachtlager im Wald bauen: Die Ferien camps des WWF Deutschland ermöglichen Kindern und Jugendlichen unvergessliche Abenteuer und zeigen ihnen, wie sie die Schätze der Natur schützen können. Zwischen April und Oktober 2023 werden insgesamt 47 Erlebniscamps in Deutschland und Europa angeboten. Informationen gibt es unter www.wwf.de/feriencamps.

Gerade im Urlaub sorgt ein Fahrrad für viel Bewegungsfreiheit. Ein deutliches Plus an bequemer Mobilität vor Ort gewinnt, wer ein kompaktes E-Faltrad mit an Bord hat und am Urlaubsziel Ausflüge auf zwei Rädern unternehmen kann. Das gilt nicht nur für Wohnmobilreisende. Vom Anbieter bike2care etwa gibt es komfortable und bequeme E-Falträder mit und ohne Rücktrittbremse: www.bike2care.de.



Foto: djd-k/bike2care

Natur erleben

Klimawandel, Artenrückgang und Verschmutzung der Meere: Der Bestsellerautor und Gesundheitsexperte Dr. h. c. Peter Jentschura aus Münster plädiert in seinem neuen Buch „Die kleine Fibel der Naturkunde“ für ein komplettes Umdenken. Er stellt seinen Lesern die Grundregeln der Naturkunde vor und führt damit vor Augen, wie einzigartig unser Planet ist. Eine Leseprobe gibt es unter verlag-jentschura.de.

Foto: djd-k/Ammerland Touristik/Augustfehn



Foto: djd-k/Tourismusverband Ostbayern/Florian Trykowski

Flusslandschaften stehen bei Radurläubern hoch im Kurs. Eine reizvolle Alternative zum üblichen „Von-der-Quelle-zur-Mündung“ bietet der Fünf-Flüsse-Radweg im Bayerischen Jura. Die rund 300 Kilometer lange, steigungsarme Rundtour lässt sich bequem in fünf Etappen befahren: www.fuenf-fluesse-radweg.info.



Foto: djd-k/Verlag Peter Jentschura/Getty Images/Westend61



Der Württemberger Weinradweg wurde als Qualitätsradroute mit vier von fünf Sternen vom Allgemeinen Deutschen Fahrradclub (ADFC) ausgezeichnet. Im HeilbronnerLand ist nun eine neue große Schleife dazugekommen, die zu reizvollen Tagestouren durchs Zentrum des Württemberger Weinbaus einlädt. Geschichten und Anekdoten vom Weinbau werden auf einer geführten Wein-Erlebnistour erzählt: www.HeilbronnerLand.de/GenussRadler.





LÖWER

AB IN DEN GARTEN!

PFLANZ DIR FARBE.

Der Frühling steht in den Startlöchern und Frühlingsduft liegt in der Luft. Jetzt warten Garten, Balkon und Terrasse auf ein kleines touch up. Es wird also Zeit, die Ärmel hochzukrempeln, die Erde umzugraben, wunderschöne Frühlingsblüher und Blumenzwiebeln zu pflanzen und auch alles andere fit für den Frühling zu machen. Denn jetzt dürft ihr euch auf eine schöne Zeit im Garten oder auf Balkonien freuen.

📍 HANAU

» Gewerbegebiet HU-Nord
Martin und Gustav Löwer GbR
Oderstraße 1
Tel. 06181 / 18050-0
hanau@gaertnerei-loewer.de
Mo.–Sa. 9:00–19:00 Uhr · So. geschlossen

📍 SELIGENSTADT

» A3 Abfahrt Seligenstadt
Martin Löwer
Dudenhöfer Straße 60
Tel. 06182 / 290861
seligenstadt@gaertnerei-loewer.de
Mo.–Sa. 9:00–18:30 Uhr · So. geschlossen

WEITERE LÖWER-GÄRTNEREIEN:

GOLDBACH | MÖMLINGEN |
ROSSDORF

FOLGE UNS AUF:  
www.gaertnerei-loewer.de